

ALLEGRA

Informations- und Veranstaltungsmagazin
Engiadina Bassa, Val Müstair, Samnaun

Nr. 4 | 14. August bis 11. September 2026

www.allegra.online

Ausgehen / Agenda
ab Seite 48

Auf der Alp Seite 32

Im Kloster Seite 14

Beim Krokodil Seite 42

 Engadin Samnaun Val Müstair – pür e cumplet.

Schöne Aussichten auf den Winter



Sichere dir online dein
Frühbucher-Ticket.

Profitiere bis
30. November 2026 von
attraktiven Vorverkaufs-
preisen auf Saison- und
Jahresabonnements.



Hier buchen:
shop.bergbahnen-scuol.ch



IHR
BLASER PARTNER
IN DER REGION

Kompetente Beratung,
erstklassiger Service
und echte Leidenschaft.

NEU

CARJANI Rucksäcke!



Sport Heinrich
Stradun 400
7550 Scuol
www.sport-heinrich.ch

INTERSPORT
RENT

Inhalt

QR-Code scanen und das
Allegra Online lesen:
www.allegra.online



Editorial	Etwas ist immer	5
Sbrinzlas		6 - 8
Fundstück	100 Jahre Bäckerei Giacometti Lavin	13
Portrait	Spät berufen – und angekommen	14
Natur	Ein Nationalpark-Urgestein geht in Pension	18
Regional & Special	«Müravglius» – Musik aus dem Val Müstair	20
Aktuell	Mountainbike Skill Loop in Samnaun	22
Aktuell	StradivariFEST Scuol 2026	24
Pagina rumantscha	«ALAS» – ün nouv sistem da traducziun per tuot ils idioms e Rumantsch Grischun	26
Sast amo?	Der Käser von Lavin	28
Thema	Seit 60 Jahren Hirte	32
Lö brama	Umbrail Stelvio 14/18	39
Interview	«Wir spielten als Vorgruppe von Pink Floyd»	42
Preisrätsel		70
Agenda		48
Veranstaltungen		49
Museen		64
Kunst und Ausstellungen		64
Dorfführungen, Betriebsbesichtigungen und Handwerk		66
Weitere Ferienerlebnisse		67
Service		
Impressum		5
Notfallnummern		73

Thema:

Mit 15 Jahren hütete Werner Keller zum ersten Mal Vieh im Val S-charl. Dies tut er immer noch, mit ungebrochener Leidenschaft.

→ Seite 32

Portrait:

Mit 47 Jahren trat Schwester Maria Birgitta ins Benediktinerinnenkloster St. Johann in Müstair ein – ein ungewöhnlich später Schritt. Heute, 17 Jahre später, hat die frühere Weltenbummlerin ihren Platz gefunden.

→ Seite 14



Natur:

33 Jahre hat Flurin Filli die Entwicklung des Schweizerischen Nationalparks in verschiedenen Funktionen mitgeprägt. Wir haben ihm zum Abschluss seiner beruflichen Karriere im Nationalpark ein paar Fragen gestellt.

→ Seite 16



ZeGG FASHION

NEUERÖFFNUNG

STONE ISLAND

ami

alexandre mattiussi

Off-White™

LISA YANG

AB AUGUST 2026

Dorfstrasse 17 - Samnaun

ZeGG.CH

— HOTELS & STORES —

HOTELS & SPA

Relais & Châteaux

Chasa Montana*****s

Chalet Silvretta Hotel & Spa****

Hotel Nevada - Aparthotel & Spa****

ZOLLFREI-GESCHÄFTE

ZeGG Watches & Jewellery

ZeGG Haute Parfumerie Arcada

ZeGG Duty Free Arcada/ZeGG Cigars

ZeGG Fashion

ZeGG Sport & Mode

ZeGG 3000

ZeGG Shopping Nevada

GASTRONOMIE

Restaurant Pizzeria La Pasta

Gourmetstübli La Miranda

Silvretta - Bündner Stube

El Rico - Steakhouse & Burger

ÖFFNUNGSZEITEN & INFORMATIONEN

www.zegg.ch

Tel. Geschäfte: 081 868 57 57

Tel. Hotels: 081 861 90 00

CH-7563 Samnaun-Engadin

NEU IN SAMNAUN: ZEGG FASHION

JEDEN TAG GEÖFFNET

MONTAG - SAMSTAG: 09:00 - 18:30 UHR

SONNTAG: 10:00 - 18:30 UHR

Dorfstrasse 17, CH-7563 Samnaun

T: +41 81 868 57 57

info@zegg.ch - www.zegg.ch

Follow us on Instagram @zegg_ch

IMPRESSUM

Das «ALLEGRA» ist das offizielle Informations- und Veranstaltungsmagazin für die Region Engadin Samnaun Val Müstair.

Herausgeberin

Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG
(TESSVM) im Auftrag der Region Engiadina Bassa/Val Müstair.

Verlag

Gammeter Media AG
Scuol / St. Moritz

Redaktion / Administration

Jürg Wirth, Annelise Albertin, Stephanie Ulayayi
c/o Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG,
7550 Scuol, Tel. 081 861 88 42
allegra@engadin.com, allegra.online

Veranstaltungskalender / Agenda

Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG,
7550 Scuol, Tel. 081 861 88 00
chalender@engadin.com
Meldeformular für Veranstaltungen:
engadin.com/veranstaltungen-erfassen

Inserate

Gammeter Media AG
Bagnera 198, 7550 Scuol
Tel. 081 861 60 60
Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz
Tel. 081 837 90 00
werbemarkt@gammetermedia.ch

Satz und Druck Gammeter Media AG Via Surpunt 54,
7500 St. Moritz Tel. 081 837 90 90 satz@gammetermedia.ch

Allegra-Abonnement

Pro Saison: Fr. 45.00 (Schweiz), im Jahr: Fr. 90.00 Ausland
zuzüglich Portokosten, Tel. 081 837 90 80

Kommende Ausgaben

	Erscheinungsdaten:	Redaktionsschluss:
Sommer	Nr. 5 11. September	18. August
Sommer	Nr. 6 9. Oktober	15. September
Winter	Nr. 1 13. November	20. Oktober
Winter	Nr. 2 18. Dezember	14. November
Winter	Nr. 3 15. Januar	22. Dezember
Winter	Nr. 4 12. Februar	19. Januar

Auflage

9770 pro Ausgabe

Konzept, Design und Programmierung

Gammeter Media AG
Via Surpunt 54
7500 St. Moritz
Schweiz
Tel. +41 81 837 90 90
info@gammetermedia.ch
www.gammetermedia.ch



Jürg Wirth, Redaktor ALLEGRA

Etwas ist immer

«Etwas ist immer», pflegen wir Bauern zu sagen und meinen damit, dass es immer was zu tun gibt. Etwas ist immer kann man aber auch sagen, wenn man den bunten Strauss der Angebote in der Region betrachtet. Manchmal finden auch mehrere Anlässe gleichzeitig statt, zum Beispiel am 29. August. Da geht einerseits der Nationalpark Bike-Marathon über die Bühne, notabene zum 25. Mal. Klar doch, dass dies ausgiebig gefeiert wird, unter anderem mit einem Konzert der Stimmungskanonen von der Stubete Gäng. Ebenfalls am 29. August findet ein Konzert statt, welches Kennern und Kennerinnen der heimischen Rock-Szene das Wasser im Munde zusammenlaufen lässt. Denn am 29. August tritt die legendäre Rock-Band Krokodil in Tschlin auf. Krokodil sind quasi die Saurier der Schweizer Bands und wurden 1969 von Düde Dürst und Hardy Hepp gegründet. Im Interview blickt Düde Dürst auf die Anfänge zurück und erklärt, wie sich die Band bis heute halten konnte.

Etwas ist immer, gilt auch bei Werner Keller, Äpller und Bauer im Val S-charl. Bereits seit 60 Jahren betreut er das Vieh im malerischen Hochtal und tut dies immer noch mit grosser Freude und Passion, was es dabei alles zu tun gibt und was sich über all die Jahre verändert hat, zeigt der Text über den umtriebigen Mann.

Selbst im Kloster gibt es immer etwas zu tun, was sich im Portrait über Schwester Brigitta zeigt. Die Nonne mit Jahrgang 1962 ist erst spät ins Kloster Müstair eingetreten. Im weltlichen Leben hat sie sich für Markenkleider interessiert und Openair-Konzerte besucht. Interessant zu lesen, wie sie den Umstieg geschafft hat.

Auch bei Ihnen, geneigte Leserinnen und Leser wird immer etwas sein, deshalb hoffen wir, dass Sie trotzdem noch Zeit finden, die aktuelle Ausgabe des ALLEGRA zu lesen.

Viel Vergnügen dabei wünscht

Jürg Wirth, Redaktor

Ab September: Genuss ganz entspannt



Verwandeln Sie Ihren nächsten Privatanlass in ein unvergessliches Genusserlebnis. Chefköchin Dominika Suchánová bringt das Restaurant direkt zu Ihnen nach Hause und kreiert individuelle Menüs – von herzhaft bis festlich – ganz nach Ihren persönlichen Wünschen. Freuen Sie sich auf frische, hochwertige Zutaten mit Fokus auf Saisonalität und Regionalität, sorgfältig zubereitet und



stilvoll serviert. Ob Familienfeier, Geburtstag oder ein gemütlicher Abend mit Freunden: Sie geniessen die Zeit mit Ihren Gästen, während sich Dominika um Einkauf, Zubereitung und Küche kümmert. So wird Ihr Anlass entspannt, persönlich und kulinarisch auf höchstem Niveau. Kontakt: privatekochindominika@gmail.com / Tel. 076 240 36 30 oder Instagram: [@privatekochindominika](https://www.instagram.com/privatekochindominika)

Drei Tage Romanisch lernen im Bergsteigerdorf



Zugezogene, Zweitheimische und Gäste unserer Region aufgepasst: Möchten Sie künftig Ihren Morgenkaffee auf Romanisch bestellen, im Alltag Vallader verstehen und

mehr als «Bun di» und «Viva!» zu Ihrem Wortschatz zählen? Dann seien Sie dabei beim romanischen Wochenende in Lavin, Guarda und Ardez! Legen Sie im Bergsteigerdorf das Fundament für Ihre Vallader-Kenntnisse und erlernen Sie gemeinsam in einer Gruppe die Alltagssprache.

Vom 2. bis 4. Oktober 2026 erwarten Sie interaktive Lektionen, eine kurze romanische Wanderung und gemeinsame Essen. Vorkenntnisse sind keine nötig. Infos und Anmeldung: QR-Code scannen oder auf engadin.com/romanischwe



Sommer-Ausstellungen bei Garde-Manger



Im Chasa 74 in Guarda zeigt Daniela Theiler (Sessa, Ticino) ihre ausdrucksstarken Malereien, die von Spontaneität, Intuition und unmittelbarer Geste geprägt sind. Fragmentarische Formen, lebendige Farben sowie subtile Ironie laden zu einem persönlichen Dialog mit den Betrachtern ein.

Im La Carsuot in Ardez präsentiert Daniela Bianchi (Zürich) abstrakte Werke zwischen Zeichnung, Collage und Malerei. Inspiriert von der Flora und dem Licht Südafrikas entstehen vielschichtige Bildwelten, in denen Erinnerung, Natur und Materialität zu einer poetischen Formsprache verschmelzen.

BELVEDERE HOTEL FAMILIE

PLAVNA

**ERÖFFNUNG
HERBST 2026**

SERVICED APARTMENTS | DELI & BISTRO | SPORTSHOP

SERVICED APARTMENTS

20 Ferien-Apartments vom Studio bis zur 3.5 Zimmerwohnung, voll möbliert mit Kitchenette. Digitale Gästeservices. Platz für bis zu 7 Personen pro Apartment. Mit direktem Zugang zu den Hotels, Restaurants, Bars und dem Engadin Bad Scuol.

DELI & BISTRO

Die Mischung aus Laden und Bistro. Das Beste aus der Region und hausgemachte Delikatessen aus der offenen Showküche zum direkt geniessen oder Mitnehmen.

SPORTSHOP

Grosses Sport-Paradies von unserem Partner Jon Sport Alpin. Verkauf und Verleih von Sommer- und Winterausrüstungen mit fachkundiger Beratung und Service.

EXKLUSIVE WOHNUNGEN

Wenige Wohnungen mit 2.5 bis 4.5 Zimmern stehen noch als Erst- und Zweitwohnungen zum Verkauf. Hochwertiger Ausbau mit regionalen Materialien und unverbaubarer Aussicht auf die Unterengadiner Dolomiten.

**BUCHBAR
AB HERBST
2025**



Weitere Informationen unter: **www.belvedere-hotelfamilie.ch/plavna**

SBRINZLAS

Gemeinsam Unterwegs Ciclistas am Mittwoch

Vom 3. Juni bis 9. September, von Scuol bis Müstair, von Gravel bis E-Bike. Der Mittwoch steht für gemeinsame Velomomente unter Frauen. 30 Events – 30 Möglichkeiten, sich mit Gleichgesinnten zu treffen und Spass zu haben. Egal ob du gerade erst startest oder schon lange mit dem Velo unterwegs bist, bei «Ciclistas am Mittwoch» geht es nicht um Leistung, sondern ums gemeinsame Erlebnis.

Nächster Termin in Scuol: 02.09.2026, 17.30 – 20.30 Uhr

Treffpunkt: Talstation Bergbahnen

Anmeldung:

Bikeschule Scuol – Ftan

Talstation Bergbahnen, 7550 Scuol

Tel. 081 864 17 23 - info@bikeschule-scuol.ch

graubuenden.ch/las-ciclistas



Malen
Lackieren
Gestalten

Verleih von
Arbeitsbühnen

micheluzzi.ch

MICHEL UZZI AG

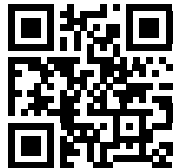


ENGADIN ADVENTURE
RAFTING BIKESHOP TROTTINETT

Bergbahnen Scuol

Easy oder Action?
Bei uns gibt's beides.

Von Familien- bis Wildwasserrafting
engadin-adventure.ch | +41 81 861 14 19





Ausflugstipps



Kombiangebote

Reisen Sie mit dem öV an, kommen Sie in den Genuss von zahlreichen vorteilhaften Reduktionen bei den Freizeit-Partnern der RhB.
rhb.ch/kombi

Landwasserwelt

Die Landwasserwelt zeigt die Vielfalt einzigartiger Erlebnisse rund um den spektakulären Landwasserviadukt.
www.landwasserwelt.ch

TrenInn

Hop-on/Hop-off: Nach diesem Motto lernen Sie während der RhB-Fahrt mit dem «TrenInn» die Engadiner Kultur spielerisch kennen. Rätsel testen auf der Strecke von St. Moritz / Pontresina bis Scuol-Tarasp Ihr Wissen.
www.treninn.ch

Rhätische Bahn

Bahnhof Scuol-Tarasp, CH-7550 Scuol,
Tel +41 (0)81 288 58 17, scuol-tarasp@rhb.ch, www.rhb.ch

Bernina Express

Im Panoramawagen fahren Sie durch das UNESCO Welterbe RhB, hinauf zur imposanten Gletschwelt des Bernina-massivs, hinunter durch die Valposchiavo bis zu den Palmen in Tirano. Neu ab Sommer 2026: Mit der Pullman Class wird eine Reiseklasse im Bernina Express lanciert, mit der Sie noch stillvoller über die Alpen reisen.
www.berninaexpress.ch

Palm Express

Erleben Sie eine kontrastreiche Postautofahrt von den Gletschern bis zu den Palmen. Der Palm Express fährt täglich von St. Moritz nach Lugano und führt Sie über den Malojapass, durch das Bergell nach Chiavenna (I) und weiter entlang des Comer- und Luganersees bis ins mediterrane Lugano.
postauto.ch/palm-express

Val Sinestra

Von Scuol über Sent führt die PostAutofahrt ins wildromantische Val Sinestra. Das Tal bietet einen idealen Ausgangspunkt für tolle Wanderungen nach Vnà. Die Scuol-Sent-Val Sinestra-Linie verkehrt täglich vom 30. Mai bis 25. Oktober 2026.
postauto.ch/valsinestra

Schönwetter-Postautos zum Ofenpass

Wenn das Wetter stimmt, geht's häufiger zum Ofenpass. Vom 27. Juni bis 25. Oktober 2026 fahren um 09.09 und 10.09 Uhr zusätzliche Postautos ab Zernez bis Süsom Givè (Passhöhe). In Zernez gibt's schlanken Anschluss Richtung Ofenpass.
postauto.ch/engadin-meran-linie

PostAuto

Tel +41 (0)848 818 818,
info@postauto.ch, www.postauto.ch



Knochenspende statt Sondermüll: eine Win-win-Situation

Wird ein künstliches Gelenk eingebaut, muss die Kugel – also der Hüftkopf – entfernt werden. Bisher wurde dieses Knochenmaterial am Ospidal Scuol nach der Operation entsorgt. Seit letztem Jahr jedoch kann der abgenutzte Hüftkopf quasi recycelt und damit für andere Patienten analog zur Blutspende einer neuen Funktion zugeführt werden.

Universitäts- und Zentrums spitäler haben eine eigene Knochenbank, in der insbesondere die bei den Operationen anfallenden Hüftköpfe eingelagert werden. Das Knochenmaterial wird aufbereitet und später als Knochenmaterial-Ersatz bei Knochendefekten gebraucht. Für Regionalspitäler ist der logistische Aufwand der Aufbereitung zu gross, es müssen verschiedene Bluttests zum Ausschluss von Infektionen des Spenders durchgeführt werden und auch der Aufbereitungsprozess und die Einlagerung sind analog zur Blutspende sehr anspruchsvoll. Am Ospidal werden jährlich rund 30 künstliche Hüftgelenke eingesetzt. Der durch die Operation obsolet gewordene Hüftkopf wurde bis im vergangenen Jahr im Sondermüll entsorgt. «Das Material wegzuerwerfen ist schade», sagt Dr. med. Alexander Kerber, Chefarzt Chirurgie und Orthopädie am Ospidal Scuol. Schliesslich sei Knochenmaterial eine wertvolle Ressource. «Auch wir brauchen immer wieder Knochenmaterial für Operationen und dann müssen wir teure Knochenblöcke bei professionellen Händlern kaufen», erklärt er.

DURCH ZUFALL ZUR KNOCHENSPELDE

«Um die Qualität der operativen Versorgung unserer Patienten stetig zu verbessern, wollen wir mit der Zeit gehen und uns immer wieder weiterentwickeln», so Kerber. «So haben wir vor zwei Jahren zufällig das «Rapid Recovery» entdeckt. Dabei handelt es sich um ein modernes Behandlungskonzept für die schnelle Genesung nach künstlichem Knie- oder Hüftgelenkersatz. «Man optimiert die Abläufe im Spital so weit, dass im Idealfall die Patienten nach der Operation nur wenige Tage im Spital bleiben müssen», erklärt Kerber.



Bei einer Hüftoperation entfernter Hüftkopf.

In Holland, Belgien oder Deutschland wird das Konzept bereits angewendet, in der Schweiz nur vereinzelt. «Je früher die Patienten nach Hause gehen können, desto besser, denn dadurch sinkt das Risiko für postoperative Komplikationen», meint der Facharzt für Orthopädie und Traumatologie. Ein schweizerisches Start-up-Unternehmen hat sich auf Rapid Recovery spezialisiert und berät Spitäler, um die Abläufe vor, während und nach einer Operation zu optimieren. Mit diesen Spezialisten arbeitet das Ospidal im Interesse seiner Patienten jetzt zusammen. Wie es der Zufall will, gehört dieses Start-up zu einer Firma, die Knochenmaterial aufbereitet und verkauft. Und so konnte neben dem Rapid Recovery Konzept die Knochenspende am Ospidal Scuol etabliert werden.

EINE WIN-WIN-SITUATION

Seit einem Jahr nun werden die Hüftkopfspenden aus Scuol bei dieser Firma aufbereitet und zu neuem Knochenmaterial umgewandelt. Im Gegenzug erfolgt die Beratung der Consulting-Firma nahezu gratis und



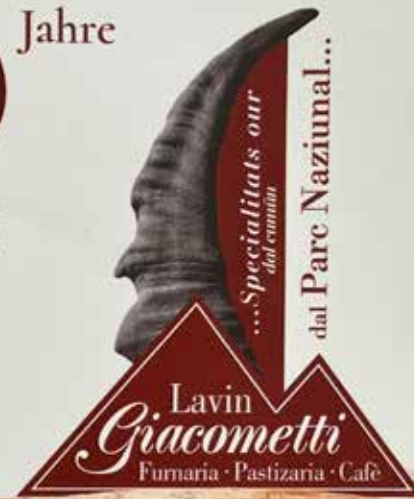
Aufbereitetes Knochenmaterial für spätere Eingriffe.

das neue Knochenmaterial, das bei Knochendefekten vor allem im Rahmen von traumatologischen Operationen zur Anwendung kommt, erhält das Ospidal zu vergünstigten Konditionen. «Es ist eine Win-win-Situation», meint Kerber. Die Patienten müssen zur Knochenspende natürlich ihr Einverständnis erteilen. In der Sprechstunde werden sie über diese Option informiert, die Patienten füllen einen Fragebogen aus und unterschreiben ihn anschliessend. Auch ist wegen der hohen Sicherheitsstandards eine Blutabnahme vor der Operation notwendig. Ähnlich wie bei der Blutspende profitieren aber nicht nur die Spender, sondern alle Patienten von diesem weiteren Fortschritt in der Behandlung.

Die Alternative zur Knochenspende ist die fachgerechte Entsorgung. «Bis jetzt hat sich aber noch kein Patient gegen die Knochenspende entschieden», informiert der Chefarzt. «Schliesslich profitieren all unsere Patienten von der Knochenspende unmittelbar durch die Verbesserung der Abläufe und dadurch eine schnellere Genesung».

FUNDSTÜCK

100 Jahre
1926 • 2026



100 Jahre Bäckerei Giacometti Lavin

Jürg Wirth//Entweder waren die Giacomettis Künstler oder Bäcker – oder beides. Recherchiert hat dies Robert Giacometti, als er der Geschichte des Familienunternehmens der Bäckerei Giacometti auf den Grund gegangen ist. Robert, selber Geschäftsführer der Bäckerei von 1977 bis 2010, hat zum 100-Jahr-Jubiläum eine Festschrift verfasst, in der er auf erstaunliche Neuigkeiten in der Geschichte seiner Ahnen gestossen ist. Grossartig unterstützt wurde er dabei von seiner Partnerin Silvia Egler. Gemeinsam haben sie Bekannte und Verwandte befragt, das Staatsarchiv und das Kulturarchiv Unterengadin durchforstet und die Kirchenbücher von

Ftan und Sent unter die Lupe genommen. Herausgekommen ist dabei ein dichtes Werk mit vielen interessanten Informationen zur Geschichte der Giacomettis da la Palü im Allgemeinen und den Gründerinnen und Gründern der Bäckerei in Lavin im Speziellen, weiter über die Anfänge der Bäckerei und die Funktion der Backhäusern oder warum eines davon zugemauert worden ist.

Viel mehr dazu soll hier nicht verraten werden, schliesslich gibt's die Festschrift in der Bäckerei. Lediglich so viel sei vorweggenommen, die Giacomettis, die in Lavin Brot buken, waren nicht die einzigen ihrer Zunft in der Familie. Die übrigen Familienmitglieder waren in Betrieben in halb Europa tätig, namentlich in Lublin, Krakau,

Paris, Menton, Rom, Modena, Savona und an anderen Orten mehr.

Der wichtigste Punkt am Ganzen ist aber, dass die Bäckerei Giacometti auch heute noch existiert, vorzüglich geführt von Miranda und Arthur Thoma-Giacometti. Gemeinsam mit ihren 15 Mitarbeitenden warten sie immer wieder mit Neuerungen auf, wie Holzofenbrot, Pizza oder speziellen Guetzli, ja gar Retro-Skipullover finden sich mittlerweile im Sortiment.

So erstaunt es nicht, dass die Bäckerei einer der letzten Betriebe im Unterengadin ist, der seine Produktion stetig ausdehnen kann.

Die Festschrift gibt's in der Bäckerei Giacometti für 20 Fr. zu kaufen.

Schwester Maria Birgitta geniesst die warme Sonne vor ihrem Zuhause – dem Kloster St. Johann in Müstair. (Foto: zvg.)

Spät berufen – und angekommen

Annelise Albertin//Mit 47 Jahren trat Schwester Maria Birgitta ins Benediktinerinnenkloster St. Johann in Müstair ein – ein ungewöhnlich später Schritt. Heute, 17 Jahre später, hat die frühere Weltenbummlerin ihren Platz gefunden.

Wer Nonnen für verschlossen oder weltabgewandt hält, wird von Schwester Maria Birgitta schnell eines Besseren belehrt. Sie begegnet ihrem Gegenüber offen, herzlich und mit einem feinen Humor. Das Gespräch in den kühlen, stillen Räumen des Klosters St. Johann entwickelt sich lebhaft – und überrascht immer wieder.

Von Uznach in die Welt

Gebo-
ren wurde sie 1962 als Brigitte Maria Oberholzer in Uznach SG. Sie wuchs in einer gläubigen katholischen Familie auf

und erinnert sich gerne an ihre behütete Kindheit. Besonders in Erinnerung geblieben sind ihr die Gebete ihres Grossvaters für die armen Seelen, eine Frömmigkeit, die über ihre Mutter auch sie prägte und sie durch Kindheit und Jugend begleitete.

Nach der obligatorischen Schulzeit besuchte sie die Bäuerinnen-schule im Kloster Fahr und absolvierte anschliessend eine Ausbildung im Hotelfach. Von einem späteren Klosterleben war damals nichts zu spüren. Sie ging gerne aus, besuchte Rock- und Popkonzerte ebenso wie klassische Aufführungen und legte Wert auf schöne Kleidung. Besonders gern trug sie Mode von Joop. An eine Episode erinnert sie sich noch heute lachend: Weil es einen kurzen Rock nur noch zweimal in Grösse XS gab, kaufte sie kurzerhand beide und nähte daraus einen einzigen Rock. Ganz verschwunden ist die Freude an guter Qualität bis heute nicht. Unter ihrem Ordensgewand trägt sie im Winter manchmal noch eine Tommy-Hilfiger-Jacke. «Meine Mutter sagte immer: Wenn du etwas kaufst, dann gute Qualität – die hält ein Leben lang.»

Auf der Suche

Eine weitere grosse Leidenschaft war das Reisen. Besonders Asien zog sie in seinen Bann. Mehrere Jahre lebte sie in China, wo sie als Kinderbetreuerin in einer Familie arbeitete. Dort begann auch ihre Suche nach dem richtigen Glaubensweg. Der Buddhismus faszinierte sie so sehr, dass sie zeitweise sogar darüber nachdachte, sich dieser Glaubensrichtung zuzuwenden. Doch die Frage nach ihrer Berufung liess sie nicht los. Die innere Zerrissenheit wurde immer grösser und belastete sie zunehmend.

«Hier gehöre ich hin»

Die entscheidende Wende erlebte sie schliesslich in einer katholischen Kirche in Macau. «Ich spürte tief in meinem Inneren: Hier ist mein Platz. Hier gehöre ich hin.» Mit dieser Gewissheit kehrte sie in die Schweiz zurück. Ihre Familie unterstützte ihren Wunsch, ins Kloster einzutreten. Schliesslich führte ihr Weg nach Müstair. Zweimal verbrachte sie eine Probezeit im Kloster St. Johann. Die älteren Schwestern rieten ihr, sich den Schritt gut zu



INFORMATIONEN ZUM KLOSTER

Das UNESCO Welterbe Kloster St. Johann in Müstair beherbergt zurzeit acht Benediktinerinnen. Die älteste Nonne ist Schwester Pia, sie ist 95-jährig. Anfangs Juli 2026 wurde Schwester Lutgarde zur Priorin der Schwesterngemeinschaft gewählt und ist die Nachfolgerin von Priorin Aloisia, die gesundheitshalber zurücktreten musste.

überlegen. Mit 47 Jahren galt sie als Spätberufene, und die Umstellung auf das Klosterleben sei in diesem Alter oft besonders anspruchsvoll. Doch Schwester Maria Birgitta liess sich nicht beirren. Heute sagt sie, sie habe ihre Entscheidung nie bereut. Natürlich frage sie sich manchmal, wie ein anderes Leben verlaufen wäre. Zweifel seien das jedoch nicht. «Es sind einfach Gedanken, die vorbeiziehen.»

Im Rhythmus des Klosters

Als Sakristanin sorgt sie dafür, dass die Gottesdienste vorbereitet werden, liturgische Geräte und Gewänder gepflegt sind und die Kirche jederzeit bereit ist für die Feier der Liturgie. Daneben hilft sie bei der Betreuung der Gäste des Klosters mit – eine Aufgabe, die ihr besonders am Herzen liegt. «Ich bin gerne mit Menschen zusammen», sagt sie. Gleichzeitig empfindet sie das Kloster als den Ort, an dem sie Gott am nächsten ist.

Der Tagesablauf folgt seit Jahrhunderten einem festen Rhythmus. Um 5.30 Uhr beginnt der Tag mit dem ersten Gebet, wenig später folgt das Frühstück. Mehrmals täglich versammeln sich die Schwestern zum gemeinsamen Gebet. Dabei gehe es nie nur um sie selbst, betont Schwester Maria Birgitta. «Wir beten immer auch für andere Menschen.»

Am Sonntagnachmittag bleibt etwas Zeit für sich, die sie gerne mit Lesen verbringt. Im Gemeinschaftsraum steht auch ein Fernseher. Geschaut werden vor allem Nachrichten – und manchmal Sport. «Formel 1 finde ich sehr spannend», sagt sie und lacht.

Vielleicht liegt gerade darin das Überraschende an Schwester Maria Birgitta. Die frühere Weltenbummlerin hat ihre Freude am Leben nicht an der Klostermauer zurückgelassen. Sie hat ihr lediglich eine neue Richtung gegeben.

Die weiteste Reise ihres Lebens führte sie nicht nach China, sondern zu sich selbst.



GUARDA KRÄUTER

Blüten & Kräuter Manufaktur



Tees mit ganzen
Blättern und Blüten
Blüten für die Küche
Kräutersalze
Salben und Öle
Naturkosmetik mit
Edelweiss

guarda-kräuter.ch
edelweiss-cosmétique.ch
Tel. 081 862 24 58
Regula Guyer &
Samuel Bühlmann

Öffnungszeiten Lädli:
Dienstag und Donnerstag, 14 bis 18 Uhr
und telefonische Vereinbarung

BIO Betschla
reform

BIO-Reformprodukte
Stradun, 7550 Scuol
tel. 081 864 73 74

Not Neuhausler GmbH
Carrosserie - Autospritzwerk
Malergeschäft - Gipsarbeiten

Via da Manaröl 603 - CH-7550 Scuol
081 864 14 26 - 079 300 57 73
info@not-neuhausler.ch



3er
GARTENBAU
GARTENPFLEGE

3er GmbH
Benjamin Dreier
Buorna 505
7550 Scuol

079 946 54 05
info@3er-scuol.ch
www.3er-scuol.ch

+gitti

Center Augustin
Scuol – 081 860 08 67
gitti.lechner1@gmail.com



Sidonia Bulfoni

@Center - Stradun 404 - 7550 Scuol
Tel.: 081 860 32 86
info@cuafför-sidonia.ch - cuafför-sidonia.ch

ENGEL & VÖLKERS

Charmant? Imposant?
Wir lieben jede
Immobilie



Engiadina Muntogna Immobilien SA
+41 81 860 37 42
scuol@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/scuol



Hausgemachte Backwaren
Engadiner Nusstorten und Birnbrote
Süsse und einzigartige Spezialitäten

Dualatsch 134, 7550 Scuol
Tel. 081 864 11 51 - furnaria-schlatter.ch

Engadin Booking



Ferienwohnungen, Immobilien
und Tourismusagentur



engadin-booking.ch

Stradun 322 | 7550 Scuol
Tel. +41 81 864 02 02



Ferienwohnung Chasa Suot Chastè, Tarasp

COFOX Office

Bürotechnik für schlaue Füchse

Drucklösungen nach Mass
Dokumenten-Management
Service und Finanzierung

Unser Bündner-Team ist für Sie da:

Scuol: Tel. 081 850 23 00

Zizers: Tel. 081 307 30 30



ST. GALLEN | ZIZERS | SCUOL | SCHAFFHAUSEN

www.cofox.ch



Stradun 270
7550 Scuol
Tel. 081 864 11 33

- ✓ Reparaturen aller Fahrzeugmarken
- ✓ Tuning optisch und mechanisch
- ✓ Spenglerei und Lackiererei
- ✓ Waschanlage & Staubsaugerplatz
- ✓ Fahrzeugreinigung & Aufbereitung
- ✓ Tankstelle
- ✓ Pannendienst 24 Std.
- ✓ Fahrzeugverkauf



SKODA



zollfreiparadies.ch



 **Samnaun**



Das alpine Markenparadies.

© Andrea Badrutt

Ein Nationalpark-Urgestein geht in Pension

Ruedi Haller, SNP//33 Jahre hat Flurin Filli die Entwicklung des Schweizerischen Nationalparks in verschiedenen Funktionen mitgeprägt. Wir haben ihm zum Abschluss seiner beruflichen Karriere im Nationalpark ein paar Fragen gestellt.

Wie ist es dazu gekommen, dass du im Schweizerischen Nationalpark (SNP) 1993 als wissenschaftlicher Adjunkt angestellt wurdest?

Die Verwaltung des Nationalparks war damals sehr klein. Neben dem Direktor gab es einen technischen Leiter und eine Sekretärin. Es brauchte eine wissenschaftlich orientierte Person, welche die Forschungsarbeiten im Feld koordinierte und die eigene Huf-tierforschung aufbaute. Ich

war froh, nach einigen Berufsjahren im Unterland, zuhause im Engadin eine interessante und dauerhafte Stelle antreten zu dürfen.

Du warst 33 Jahre beim SNP. Was hat dich an deiner Arbeit fasziniert?

Es ist ein Glück, über 30 Jahre eine vom Menschen ungestörte Entwicklung beobachten zu können. Das öffnet die Augen für die natürlichen Prozesse. Ich habe gelernt, wie schnell oder wie langsam sich Ökosysteme entwickeln, dass es Geduld braucht und wir nicht nach unseren menschlichen Vorstellungen werten dürfen.

Zudem hat sich der Betrieb dauernd entwickelt. Dies ist einerseits fordernd, sorgt aber dafür, selbst immer in Bewegung zu bleiben.

Und wie veränderte sich der Nationalpark über diese ganze Zeit?

Vor allem die Einstellung der Menschen hat sich verändert. Die Besuchenden hatten früher mehr Musse und Verständnis für die Nationalparkregeln. Der Nationalpark war etwas Spezielles, ausserhalb des gesellschaftlichen Trubels. Heute ist der Nationalpark ein «Playground». Ich vermisse den Idealismus und Pragmatismus von früher.

Du konntest auch die Natur des SNP über all' die Jahre beobachten. Was hast du dort an Veränderungen festgestellt?

Der Wald hat sich entgegen allen Prognosen entfaltet. Die alpinen Weiden sind nicht wie damals befürchtet erodiert. Die Natur entwickelt sich und der Mensch kann lernen, dass seine Prognosen nicht immer richtig sind. Wir können der Natur vertrauen und müssen sie nicht immer in unsere Vorstellungen zwingen. Trotz allem werden die Einflüsse von aussen, wie z.B. der Klimawandel und der damit



Engagiert in Wort und Kleidung zu den Themen Rothirsch und Wildnis (Foto: SNP/Hans Lozza)



Flurin Filli als junger wissenschaftlicher Adjunkt des SNP unterwegs im Gelände. (Foto: Klaus Robin)

verbundene Stickstoffeintrag, auch im Nationalpark sichtbar. Der Nationalpark ist kein Rückzugsort für eine heile Welt.

Deine Leidenschaft galt immer den wildlebenden Huftieren. Was fasziniert dich so daran?

Eigentlich waren die Huftiere und die Ornithologie der Grund für mich, nach Zürich an die Universität zu gehen, um mehr darüber zu lernen. Wilde Tiere in ihrer natürlichen Umwelt zu beobachten, ist etwas Faszinierendes. Huftiere leben zwar in mehr oder weniger grossen Rudeln. Jedes einzelne Tier hat aber seine eigene Geschichte und handelt individuell. Dies ist auch der Reiz, den sie auf mich ausüben.

Und diese Faszination lässt sich mit deiner jagdlichen Tätigkeit vereinbaren?

Die heutige Gesellschaft drängt den Tod an den Rand. Er wird einfach ausgeklammert. Ein Kollege hat das einmal als «Kalbskotelettparadoxon» bezeichnet. Er meinte damit, dass wir auf der Weide die schönen Kälber bewundern und anschliessend im Bergrestaurant ein Kalbskotelett bestellen. Der Schritt des Tötens dazwischen wird ausgeblendet.

Der Mensch als Jäger hat schon in der Frühzeit Rituale entwickelt, das Töten eines Tieres auch mental zu verarbeiten. Für mich stehen meine Passion für wilde Tiere und die Jagd in keinem Widerspruch.

Jetzt bist du kürzlich zum Präsidenten von Jagd Schweiz gewählt worden. Wo siehst du in diesem Amt die Herausforderungen?

Die nachhaltige Nutzung der Natur ist eine von der Weltnaturschutzorganisation IUCN anerkannte Massnahme des Naturschutzes. Die Jagd in der Schweiz ist ein Beispiel, wie Nutzen und Schützen funktionieren kann. Jagen heisst auch Verantwortung übernehmen. In diesem Sinne müssen

wir die Jagd wieder zurück in die Gesellschaft bringen.

Zum Schluss: Was wünschst du dem SNP für die kommenden 30 Jahre?

Schon in den 1980er Jahren wurde von *zu vielen Besuchern im Nationalpark* geredet. Es gab sogar eine europaweite Aktion zum Schutz der Nationalparks vor den Besuchenden. Der Name der Aktion war *loving them to death*. Der Nationalpark soll auch in Zukunft nicht in erster Linie für die Besuchenden da sein, sondern der Schutz der Natur vor menschlichen Einflüssen muss im Vordergrund bleiben.

Der Dialog zwischen dem Nationalpark und der Region muss weiterhin gepflegt und gefördert werden. Dafür müssen beide Seiten das nötige gegenseitige Verständnis aufbringen. Nur so werden Lösungen gefunden, welche sowohl die freie Entwicklung der Natur im Nationalpark als auch ein Leben der Menschen in dessen Umfeld ermöglichen. Auf diese Weise konnte das Hirschproblem gelöst werden und ich hoffe, dass auch gemeinsam Möglichkeiten im Umgang mit dem Wolf entwickelt werden.

Bevor der erste Teller serviert wird

Am 22. August kochen Gastkoch Gerd Reber und Aldier-Küchenchef Rosti Kolaja erstmals gemeinsam. Was die Gäste an diesem Abend erleben, beginnt jedoch lange bevor der erste Teller serviert wird.

Ein besonderes Menü entsteht selten erst am Herd. Es beginnt mit Gesprächen. Mit einer Idee. Mit Produkten, die gerade Saison haben. Mit der Frage, welcher Geschmack in Erinnerung bleibt. Und manchmal beginnt es auch mit einem leeren Blatt Papier, auf dem zunächst mehr gestrichen als geschrieben wird.

Genau so entsteht derzeit der gemeinsame Abend von Gastkoch Gerd Reber und der Küche des Aldier.

Bevor am 22. August der erste Teller serviert wird, stehen viele Stunden gemeinsamer Vorbereitung. Zwei Köche mit unterschiedlichen Erfahrungen treffen aufeinander, probieren, diskutieren und entwickeln Schritt für Schritt ein Menü, das nicht beeindrucken, sondern berühren soll.

Im Mittelpunkt stehen keine Zutaten, die um die halbe Welt gereist sind. Vielmehr sind es Produkte aus dem Engadin und der Region, die den Charakter des Abends prägen. Ein Landei, Alpengazander, Engadiner Angus-Rind, Alpkäse oder Kräuter der Saison – sorgfältig ausgewählt und mit Respekt vor ihrem Ursprung verarbeitet. Aus dieser Einfachheit entsteht Qualität. Jeder Gang erzählt den Geschmack des Engadins auf seine eigene Weise. Für Gerd Reber und Aldier-Küchenchef Rosti Kolaja ist dieser Abend deshalb keine Kochshow und kein Wett-



bewerb. Es geht darum, voneinander zu lernen, Erfahrungen zu teilen und gemeinsam etwas entstehen zu lassen, das keiner von beiden allein genau so kochen würde. Für die Gäste entsteht daraus ein Abend, der nicht nur vom Menü lebt, sondern von den Begegnungen, den Gesprächen und der gemeinsamen Leidenschaft für gutes Essen.

Auch der Abend selbst beginnt nicht am Esstisch. Er startet im Alberto Giacometti Museum des Aldier. Zwischen den Werken der Künstlerfamilie Giacometti erzählen die Gastgeber Geschichten rund um die öffentliche



PENSIUN ALDIER SENT
EINFACH SEIN

Sammlung Gross. Erst danach nehmen die Gäste Platz und erleben ein gemeinsames 8-Gang-Menü, begleitet von einer optionalen Weinbegleitung mit ausgewählten Weinen.

Vielleicht schmeckt man genau das. Vielleicht ist genau das das Besondere an diesem Abend: Nicht nur das fertige Menü zu geniessen, sondern zu wissen, wie viel Zeit, Sorgfalt und Leidenschaft jedem einzelnen Gang vorausgehen.

Ein solcher Abend entsteht nicht jedes Jahr. Gerade deshalb bleibt er etwas Besonderes – für die Gäste ebenso wie für die beiden Köche.

Der Gastkochabend auf einen Blick

Samstag, 22. August 2026

- Museumsapéro im Alberto Giacometti Museum
- Geschichten der Gastgeberfamilie Gross
- Gemeinsames 8-Gang-Menü von Gerd Reber und der Aldier-Küche
- Optionale Weinbegleitung
- Reservation erforderlich
- Auch ohne Hotelübernachtung buchbar
- Die Teilnehmerzahl ist bewusst begrenzt. Eine Reservation ist erforderlich.
- Pensión Aldier Plaz 154 7554 Sent
T +41 81 860 30 00 info@aldier.ch
www.aldier.ch



DECORAZIUNS^{SA}

Via da Sotchà 213 · 7550 Scuol
www.gisep.ch · 081 864 12 77

**Bodenbeläge – Polsterei
Vorhänge – Insektenschutz
Bettwaren – Matratzen**

FULDERA im VAL MÜSTAIR



Hotel Landgasthof Staila Fuldera ***
Via Cumünala 27, CH-7533 Fuldera
Tel. +41 (0)81 858 51 60
info@hotel-staila.ch, www.hotel-staila.ch



mo-fr 10-12, 14-18, sa 10-12, 14-17
stradun 297, 7550 scuol, 078 209 50 25
kontakt@poesia-clozza.ch



Engadiner
Spezialitäten,
Nusstorten und
Birnbrote

+41 (0)81 860 30 30
giacometti-lavin.ch



**HEIZUNG
SANITÄR
LÜFTUNG**



Christoffel Sanitär-Heizung AG
Sotchà Dadora 258 · 7550 Scuol
081 864 01 51 · info@christoffelscuol.ch

@-Center Scuol



Scuol/Pontresina Telefon 081 861 01 02
www.arenatech.ch Fax 081 261 40 22



arenatech.ch



imprisa-electrica.ch



arenaregional.ch



faidegnamario
schreinermeister
lingenhag

7558 Seraplana
Tel. 081 866 33 66
lingenhag@bluewin.ch
lingenhag.ch



Das Musikertrio: v.l. Joseph Bachmann, Madlaina Küng, Stephan Britt
(Foto: Ramona Huber)



Das Cover von «Müravglius» zeigt eine Illustration vom einheimischen Künstler Linard Andri. (Foto: Linard Andri)

«Müravglius» – Musik aus dem Val Müstair

Annelise Albertin//«Müravglius» – romanisch für wunderbar, zauberhaft und erstaunlich – heisst die neue CD und Vinyl Schallplatte von Stephan Britt, Joseph Bachmann und Madlaina Küng mit Musik aus dem Val Müstair.

Wunderbar wie die Naturlandschaft des Val Müstair, zauberhaft wie der Sternenhimmel über dem Tal und erstaunlich wie dessen musikalische Schätze: «Müravglius» vereint Kompositionen einheimischer Musiker in neuen, feinfühligsten Interpretationen. Stephan Britt (Klarinette), Joseph Bachmann (Akkordeon) und Madlaina Küng (Kontrabass) verleihen den Werken frischen Klang und schaffen ein stimmungsvolles Hörerlebnis.

Bereits das von Stephan Britt auf seiner Klarinette einfühlsam inter-

pretierte Intro «Pro'l Rom» von Robert Cantieni zieht die Zuhörenden in seinen Bann. Es folgen Polkas, Ländler und Schottisch von Fredy Oswald, Sarin Oswald, Urs Mangold und Jonpitschen Walther – mal beschwingt und froh, mal ruhig und berührend.

Das Projekt entstand auf Initiative und in Zusammenarbeit mit Alfred Künzler, Inhaber des Observatori astronomic in Lü. Aufgenommen wurde das Album in der Kirche von Sta. Maria, deren besondere Akustik den Aufnahmen zusätzliche Tiefe verleiht.

Das Cover schmückt eine Illustration des einheimischen Künstlers Linard Andri – eine eindrucksvolle Widerspiegelung der Bergwelt des Val Müstair.

INFO

Die CD und die Vinyl-Ausgabe sind in verschiedenen Geschäften im Val Müstair und online auf cede.ch erhältlich. Weitere Informationen unter klangweite.ch.

JETZT IM PROVISORIUM
VIS-A-VIS
FAST ALLES WIE GEWOHNT



Scannen
und mehr
erfahren

WWW.JON-SPORT.CH
+41 81 864 18 17
SCUOL - FTAN





www.altana.ch
+41 81 861 11 11



Sommersaison 5. Juni – 18. Oktober 2026 · Hotel & Restaurant geöffnet

Italienisches Buffet

Immer Montags ab 18:30 Uhr · alle sind willkommen
Erwachsene **CHF 69** · Kinder 6–12 **CHF 35**

Frühstück Buffet à discrétion Mittagessen à la carte Reservation bis 10:00 Uhr "La Stüvetta" Meeting & Work Space	Kleine Mahlzeiten 12:00 – 16:00 Uhr Happy Hour 16:00 – 17:00 Uhr Abendessen à la carte 18:00 – 20:00 Uhr
---	--



Sommer-Gartenterrasse
Geniessen Sie draussen, solange das Wetter mitspielt

Alle Infos & Speisekarten auf
www.altana.ch

Jetzt Tisch reservieren
+41 81 861 11 11



Tessanda



Handweberei Tessanda

Sta. Maria Val Müstair



Tessanda

Seit 1928. Mit Herzblut
Laden • Schauraum • Führungen • Kurse • Filetsticken

Mountainbike Skill Loop in Samnaun

In Samnaun wurde letzten Herbst ein Mountainbike Skill Loop realisiert. Entlang des Tal-Trails (Trail Nr. 22) vermittelt der Übungsparcours die wichtigsten Basistechniken des Mountainbikens. Lernvideos sind per QR-Code direkt an den Stationen abrufbar. Das Angebot richtet sich an Bike-Einsteiger*innen und Fortgeschrittene.

Der Skill Loop ist als selbstständig befahrbare Übungsrunde angelegt. Ziel ist ein niedrigschwelliger Zugang zur Fahrtechnik, bei dem die wichtigsten Basics strukturiert und praxisnah vermittelt werden. Die Umsetzung erfolgte in Zusammenarbeit von Graubünden Bike, der Gemeinde Samnaun und der Gäste-Information Samnaun; Samnaun fungiert als Pilotgemeinde in Graubünden.

Streckenführung und Zugang

Die Runde startet in Samnaun Dorf und verläuft mehrheitlich entlang der bestehenden Talrunde bzw. Teilabschnitten des Tal-Trails (Trail Nr. 22). Die Übungsabschnitte befinden sich auf Forstwegen oder leichtem Singletrail-Gelände (S1). Der Skill Loop bietet Hinweise zu den Bike-Einstellungen sowie acht Übungsstationen zu folgenden Themen: Anfahren und Anhalten, langsam fahren, Kurven fahren, bergab fahren, bremsen, Stufen abwärtsfahren, schalten und Treten sowie Hindernisse überrollen. An jedem Posten informiert eine Tafel über Ziel und Nutzen der Übung. Über den QR-Code sind Kurzvideos abrufbar, welche die Technik schrittweise er-



Per QR-Code bekommt man auf dem Skill Loop allerlei nützliche Tipps und Tricks für das sichere Biken. (Foto: Franz Thomas Balmer)

klären; das Üben erfolgt unmittelbar am jeweiligen Posten oder auf dem nachfolgenden Streckenabschnitt.

Samnaun als Pilotstandort

Mit dem Skill Loop ergänzt Samnaun das bestehende Bike-Angebot um eine eigenständige Lerninfrastruktur für Grundtechniken. Die Massnahme entstand im Rahmen der Zusammenarbeit von Graubünden Bike, Gemeinde Samnaun und Gäste-Information Samnaun.

Das Bike-Angebot der Silvretta Bike-Arena Samnaun/Ischgl wird laufend vergrössert und optimiert: Seit diesem Sommer führt der neue Höllkar-Trail vom Salaaser Kopf Richtung Paznauner Thaya zur Mittelstation der Silvrettabahn. Die bestehenden Bike-Trails vom Alp Trider Sattel und vom Viderjoch Richtung Alp Trida wurden aufwändig saniert und bieten nun noch mehr Fahrspass sowie ein verbessertes Fahrerlebnis.



Acht verschiedene Übungsstationen findet man auf dem Skill Loop.
(Foto: Franz Thomas Balmer)



Das renommierte StradivariQuartett kann auf eine erfolgreiche nationale und internationale Konzerttätigkeit zurückblicken. (Foto: Scuol Tourismus)

StradivariFEST Scuol 2026

Annelise Albertin//**Das renommierte StradivariQuartett, das auf eine erfolgreiche nationale und internationale Konzerttätigkeit zurückblickt, lädt gemeinsam mit befreundeten Musikern zur 10. Jubiläumsausgabe des StradivariFEST Scuol ein.**

Wenn der Engadiner Herbst langsam Einzug hält und die klare Bergluft den Wechsel der Jahreszeit spürbar macht, lädt das StradivariQuartett vom 9. bis 12. September 2026 zur 10. Jubiläumsausgabe des StradivariFEST Scuol ein. Unter dem Motto «JAHRESZEITEN» verschmelzen Musik, Architektur und Landschaft zu einem Festivalerlebnis, das weit über den Konzertsaal hinausreicht.

Seit zehn Jahren verbindet das StradivariQuartett herausragende Kammermusik mit aussergewöhnlichen Spielorten und einer besonderen Nähe zum Publikum. Gemeinsam mit befreundeten Musikern präsentiert das Ensemble vier Konzerte in historischen Kirchen, im traditionsreichen Scuol Palace und im eindrucksvollen Schloss Tarasp.

Das Programm spannt einen faszinierenden Bogen durch die Musikgeschichte. Antonio Vivaldis Vier Jahreszeiten eröffnen das Festival in der Kirche Guarda mit ihrer zeitlosen Klangsprache und ihrer lebendigen Naturmalerei. Astor Piazzollas Cuatro Estaciones Porteñas entführen das Publikum anschliessend nach Buenos Aires, wo die Jahreszeiten in leidenschaftlichen Rhythmen und urbanen Klangfarben Gestalt annehmen. Einen bewegendenden Kontrast dazu bildet Franz Schuberts Winterreise in der Kirche Scuol: Gemeinsam mit der inter-

national gefeierten Mezzosopranistin Marie-Claude Chappuis interpretiert das StradivariQuartett den Liederzyklus in einer eindringlichen Fassung für Mezzosopran und Streichquartett. Den festlichen Abschluss bildet Peter Tschaikowskys Jahreszeiten im Schloss Tarasp – in einer selten zu hörenden Bearbeitung für Violoncello und Orgel mit Maja Weber und Giorgio Koukl.

So unterschiedlich die Werke sind, verbindet sie doch die Faszination für den Lauf der Jahreszeiten – als Spiegel der Natur, des menschlichen Lebens und der eigenen Gefühlswelt. Eingebettet in die herbstliche Landschaft des Unterengadins entfaltet dieses Thema eine besondere Kraft und macht jede Spielstätte zu einem Teil des Konzerterlebnisses.

Zum StradivariFEST gehört seit jeher auch die persönliche Begegnung. Nach jedem Konzert sind alle Gäste zu einem Apéro eingeladen, bei dem Künstler und Publikum miteinander ins Gespräch kommen. Wer den Austausch in kulinarischer Runde fortsetzen möchte, findet beim «StradivariTISCH» Gelegenheit, gemeinsam mit den Musikern regionale Spezialitäten zu geniessen und den Konzertabend in entspannter Atmosphäre ausklingen zu lassen.

Das StradivariFEST Scuol zeigt damit auch in seiner Jubiläumsausgabe, was seinen besonderen Charakter ausmacht: musikalische Exzellenz, inspirierende

Spielorte und eine Gastfreundschaft, die Begegnungen schafft und Musik zu einem gemeinsamen Erlebnis werden lässt.

KONZERTE



**M i t t w o c h ,
9 . 9 . 2 0 2 6 , 1 7
Uhr, Kirche Guar-
da: «Die vier Jahres-
zeiten» - Vivaldis
klangvolle Natur-
bilder zwischen**

**Frühlingserwachen und Wintersturm
Donnerstag, 10.9.2026, 17 Uhr, Scuol
Palace: «Die vier Jahreszeiten von
Buenos Aires» - Piazzollas «Cuatro Es-
taciones Porteñas» voller Rhythmus,
Leidenschaft und Melancholie**

**Freitag, 11.9.2026, 17 Uhr, Kirche
Scuol: «Winterreise» - Schuberts be-
wegender Liederzyklus für Mezzo-
sopran und Streichquartett mit Ma-
rie-Claude Chappuis**

**Samstag, 12.9.2026, 17 Uhr, Schloss
Tarasp «Die Jahreszeiten» - Tschai-
kowskys poetischer Zyklus für Violon-
cello und Orgel mit Maja Weber und
Giorgio Koukl**

**Infos und Tickets: Tourismus Engadin
Scuol Zernez: 081 861 88 00**

**StradivariBüro: www.stradivariFEST.com/scuol/
ticket@stradivariquartett.com
+41 (0)43 333 55 55**

«ALAS» – ün nouv sistem da traducziun per tuot ils idioms e Rumantsch Grischun

Men-Duri Ellemunter LR//«ALAS» es üna maschina da tradüer sün basa d'intelligenza artificia chi sustegna la traducziun tanter rumantsch e tudais-ch uschè sco eir tanter rumantsch e rumantsch. Il nouv program as distingua tras la pussibiltà da nu be pudair far traducziuns in rumantsch grischun dimpersè eir in tuot ils tschinch idioms rumantschs e quai cun üna qualità chi corre-spuonda al nivel da la tecnologia dad hoz.

La nouva sporta «ALAS»

es il resultat d'ün proget cha la Lia Rumantscha (LR) ha lantschà als 9 avrigl 2025 e chi's basa sün üna stretta collavuraziun cun l'Institut da Linguistica Computatorica da l'Università da Turich (UZH). La Fundaziun Patrimoni Cultural RTR ha contribui essenzialmaing a la finanziaziun da quist proget.

Per s-chaffir traducziuns da referenza necessarias per sviluppar il program «ALAS» e per testar prüms prototips han 27 persunas chi rapreschaintan differents professiuns e chi lavuran mincha di culla lingua - sco per exaimpel traductur:as, magister:as o chanzlist:as - prestà 1'200 uras da lavur. Las datas per trenar il sistem sun gnüdas furnidas da differents partenaris e ls giavüschs e las cundiziuns da quels a reguard la proprietà intellectuala sun gnüdas resguardadas cumplettamaing d'ürant tuot il process.

Assistents dad IA (Intelligenza artificia) sco ChatGPT san bainschi fingià hoz in ün tschert grà rumantsch grischun. Uschè ha il spin-off «Supertext» da l'UZH miss sül marchà fingià avant quatter ons ün program da traducziun per la lingua scritta. Ma ils tschinch idioms dal rumantsch d'eiran fin hoz massa difficils per l'IA.

«Alas» es uossa gnü trenà intenziunadamaing cun millis da texts d'exaimpel. *«Al cumanzamaint faiva il program amo confusiuns tanter ils idioms»*, disch Jannis Vamvas, linguist da computer a l'Università da Turich, *«però i' decuors dal trenamaint esa gnü adüna meglider da tils tgnair ourdgioter»*. Per intents da trenamaint ha tradüt «Alas» rapports da RTR ed artichels da gazetta, ma eir ouvras litteraras, cudeschs da scoula, sco eir texts da cumüns e dal chantun Grischun.

Il test orb muossa: «ALAS» es meglider co assistents dad IA na specialisats

Davo il trenamaint dad «Alas» ha il team da perscrutaziun invidà a plüssas persunas da lingua materna dals tschinch idioms ed eir cun savüda da rumantsch grischun ad ün congual orb. Il test es gnü fat per traducziuns dal tudais-ch in rumantsch, perquai chi dà là las plü bleras difficultats. Il congual orb ha confermà cha Alas prodüa bainquant megl-dras traducziuns co assistents dad IA existents. Las traducziuns sun dal cuntgnü nan plü exactas e vegnan resguardadas sco plü idiomaticas. Amo meglider sun traducziuns fattas be dad umans.

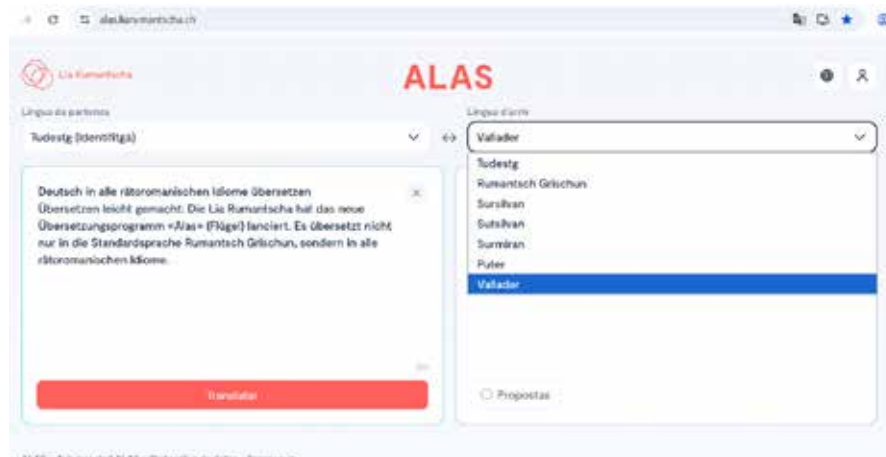
«ALAS» es disponibel gratuita-maing e sainza procedura d'annunzcha per tuotass e tuots suot:
alas.liarumantscha.ch/



Tuot ils idioms sün ALAS. (Foto: Lia Rumantscha)



Il nouv program da traducziun ALAS as basa sül savair da la intelligenza artificia (IA). (Foto Lia Rumantscha)



Il nouv program da traducziun cugnuoscha tuot ils idioms rumantschs dal chantun Grischun. (Foto: Lia Rumantscha)

INFOS

«**ALAS**» (rätoromanisch für «Flügel») ist eine Übersetzungsmaschine auf Basis künstlicher Intelligenz, die die Übersetzung zwischen Rätoromanisch und Deutsch (in beide Richtungen) unterstützt. Das neue Programm zeichnet sich durch die Möglichkeit aus, nicht nur Übersetzungen ins Rumantsch Grischun (RG), sondern auch in alle fünf rätoromanischen Idiome zu erstellen und dies mit einer Qualität, die dem heutigen Technologieniveau entspricht.

Der Käser von Lavin

Jürg Wirth//In Lavin wurde schon in den 1930er gekäst. Damals rührte Padrutt Bertogg die Käsekelle. Johann Bertogg, sein Sohn, erinnert sich.

Stolz präsentiert Johann Bertogg sein Fotoalbum. «Das hier ist mein Vater Padrutt». Fast genauso stolz präsentiert sich dieser vor einer Alphütte, von der allerdings nur ein Ausschnitt zu sehen ist. In den Händen hält Padrutt eine grosse geschnitzte Holzkelle und eine «Harfe», zwei wichtige Käserutensilien. Denn Padrutt, geboren im Jahre 1906 und gestorben bereits 1961, war Käser, ausgebildet anlässlich eines Sennenkurses in Disentis, was ein Bild im Fotoalbum ebenfalls beweist.

Als Senn, respektive Käser kam Padrutt dann durchaus etwas in der Weltgeschichte herum, jedenfalls bis nach Lavin und Susch. Ab 1934 käste

er dort im Sommer auf den Alpen Marangun, Lavinuoz und Fless, ebenfalls bildlich festgehalten. Dabei hat Padrutt nicht nur gekäst, sondern er musste zuerst auch melken, was die Bilder ebenfalls zeigen. Wunderbare stattliche Braunviehkühe mit Hörnern, gemolken einfach so auf der Wiese und nicht im Melkstand.

Gekäst hat Padrutt aber nicht nur auf der Alp, sondern auch im Dorf in der dorfeigenen Käserei von Lavin. Diese befand sich unterhalb des neuen Schulhauses im ehemaligen Gemeindehaus und wird seit einigen Jahren auch wieder als Käserei genutzt.

Entweder auf der Alp oder im Dorf muss er dann Elisa kennengelernt haben, die Mutter von Johann. Gut möglich, dass dies an einem geselligen Anlass geschehen ist, denn Padrutt spielte Handorgel und trat mit seinem Kollegen Peter Waldburger auch auf diversen kleinen Festchen auf. Jedenfalls schien das ziemlich schnell gegangen zu sein, denn bereits 1937 kam deren Sohn Johann zur Welt. Wie es damals üblich war, musste Johann, sobald er konnte, zu Hause mitanpacken, denn die Mutter führte einen kleinen Bauernbetrieb im Dorf, während der Vater als Käser tätig war. So musste er beispielsweise beim Mist Einreiben helfen, was sich ebenfalls im Album belegen lässt: Da steht Mutter Elisa und hält den prächtigen Ochsen am Halfter, die Mistreibe angespannt und Klein-Johann sitzt oder liegt halb darauf, als Ballast gewissermassen.

Doch die Herrlichkeit in Lavin hatte bald ein Ende, denn die Familie Bertogg zog 1945 nach Domat/Ems, weil Padrutt dort die Dorfkäserei übernehmen konnte.

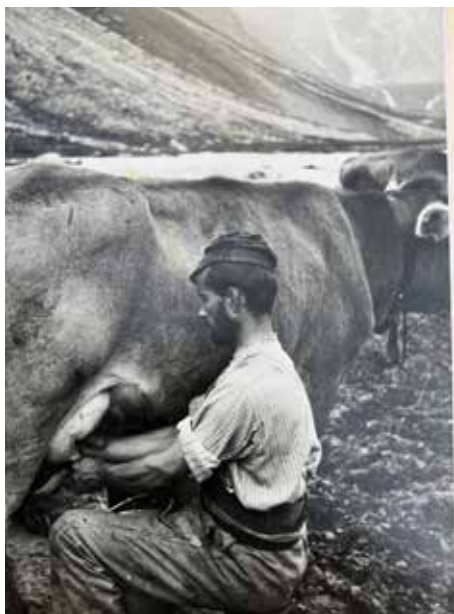
Johann aber behielt Lavin und das Elternhaus immer in guter Erinnerung und zog nach seiner Pensionierung gemeinsam mit seiner Frau Maja wieder ins Unterengadin.



Elsa und Johann beim Mist einreiben. (Fotos: Album Bertogg)



Padrutt beim Musizieren.



Padrutt am Melken.



Johanns Mutter Elsa.



Padrutt posiert stolz vor der Alphütte.



Betreuung und Unterstützung
älterer Menschen zuhause



Annemarie Lehner
selbstständige Pflegehelferin SRK

Tel.: +41 79 350 29 25 - annamarie.lehner@bluewin.ch

081 864 10 00

gulertaxi

- **Taxi-Service Unterengadin**
- **Bahnhof-Transfers**
- **Flughafen-Transfers**
- **Limousinen-Service**
- **Gepäck- und Kurier-Service**

www.gulertaxi.ch

*Hier könnte
Ihr Inserat
stehen!*

*Ihre
Werbung.
Ihre
Kunden.*

Nutzen Sie die Chance
und präsentieren Sie
Ihr Unternehmen
in **ALLEGRA-Magazin**.

Tel. 081 861 60 64
E-Mail: l.a.porta@gammetermedia.ch



Die Sommersaison

Kommen Sie zu uns -
ob für eine Runde Golf
mit Freunden, eine
Übungseinheit auf der
Driving Range oder einem
erfrischenden Drink im
Restaurant mit Bergblick.

www.vulperagolf.ch



VULPERA
GOLF CLUB

+41 (0) 81 864 96 88
info@vulperagolf.ch



PENSIU ALDIER SENT
EINFACH SEIN

**Das Hotel & Restaurant
mit dem ganz eigenen Charme
mitten in Sent.**

www.aldier.ch · Tel. 081 860 30 00

Not Clalüna

Furnaria-Pastizaria • Bäckerei-Konditorei



• **Engadiner Spezialitäten**
• **traditionelles Gebäck**

Wo der Beck noch Beck ist!

7554 Sent - Tel. 081 864 82 93
www.baeckerei-claluena.ch

**Klein, aber fein –
Familienbad Zernez**



www.familienbad.ch

Zernez
San für zum Nationalpark
des Nationalparks



BELVEDERE HOTEL FAMILIE

Unsere Genusswelt



Erleben Sie Momente puren Genusses in unseren Restaurants und Bars, in der Vinothek oder bei einer Wellness-Anwendung im SPA. www.belvedere-hotelfamilie.ch



RESTAURANT ALLEGRA HOTEL BELVEDERE

Herrliche Sonnenterrasse, Haute Cuisine mit regionalem Touch und eine Bar Lounge mit Bergpanorama.



RESTAURANT GUARDAVAL

«Paschiun art culinaria alpina» – Leidenschaft für die alpine Kochkunst, ausgezeichnete Weinkarte und eine gemütliche Cheminee Bar.



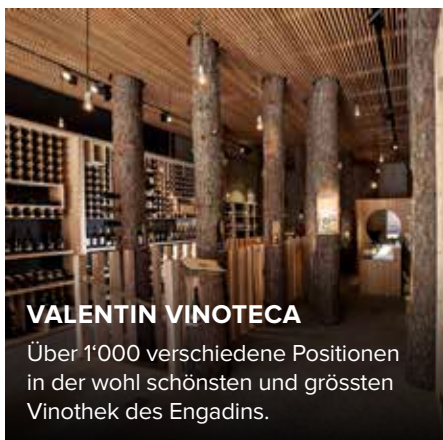
RESTAURANT BELVAIR

«Il gust dal süd» – mediterrane Leichtigkeit mit dem vollen Geschmack des Südens.



RESTAURANT NAM THAI

Würzige Gerichte von unseren Thai-Chefs nach Originalrezepten zubereitet.



VALENTIN VINOTECA

Über 1'000 verschiedene Positionen in der wohl schönsten und grössten Vinothek des Engadins.



SPA VITA NOVA

Das SPA für Anwendungen wie Massagen, Einzelbäder und Beautytreatments.



**Seit 60
Jahren Hirte**

THEMA



Sind die Tiere zufrieden, ist auch Werner Keller glücklich. (Foto: zvg)

Jürg Wirth//**Mit 15 Jahren hütete Werner Keller zum ersten Mal Vieh im Val S-charl. Dies tut er immer noch, mit ungebrochener Leidenschaft.**

Als ich Werner Keller am Telefon erwische, steht er grad auf dem Mot Vallatscha auf 2500 Meter über Meer. Im Sommer macht Keller das jeden Tag, nicht weil er Bergsportler oder Trailrunner wäre, sondern weil er Hirte und Äpler ist. Seit nunmehr 60 Jahren geht er dieser Passion nach. Sein Arbeitsgebiet ist das Val S-charl, dort betreut er als Hirte und Alppächter die Alp Tavrü mit rund 160 bis 180 Stück Jungvieh. Unterstützt wird er dabei von seinem jüngsten Sohn während dessen Semesterferien und einem Oberstufenschüler aus dem Prättigau. Die Alp Sesvenna hat er ebenfalls gepachtet und der angestellte Hirte dort betreut rund 100 Stück Jungvieh und 35 Mutterkühe.

Bereits seit 60 Jahren geht
Werner Keller z'Alp. (Foto: zvg)



Nicht nur Äpler, auch Bauer

Zum ersten Mal war der im Rheintal aufgewachsene Werner Keller mit 15 Jahren auf der Alp Plazer im Val S-charl, damals noch mit seinem Vater. Zwei Jahre danach arbeitete er schon als Hirte, mit einer erwachsenen Person als Hilfe auf derselben Alp, wo er 18 Jahre als Hirte tätig war. Seither hat er Graubünden und vor allem das Val S-charl als eine zweite Heimat angenommen.

1977 ergab sich im Dorf S-charl die Möglichkeit, einen kleinen landwirtschaftlichen Betrieb aufzubauen, welcher mit dem Alpbetrieb harmonierte. Dieser Arbeit ging er ebenfalls mit Herzblut nach und wurde dabei von seiner Frau Bernadette und Familie tatkräftig unterstützt. Mittlerweile wird die Landwirtschaft von seinem Sohn Otto und dessen Familie geführt. Die Übernahme des Sohnes ermöglichte es dem in die Jahre gekommenen Werner trotz des Alters den Alpbetrieb weiterhin mit gleicher Präsenz wie in jungen Jahren zu führen.

Dies tut er, indem er jeden Tag seine Runde zur Kontrolle der Tiere macht. Die genannte Runde von circa 10 Kilometer führt ihn von der Alp Tavrü auf 2121 Meter über Meer bis auf 2500 Meter über Meer des Mot Vallatschas und Mot Tavrü. Nebst den täglichen Kontrollen fällt einiges an Zaurarbeit, Strassenunterhalt und Weidepflege an. Zum Hirten habe er sich berufen gefühlt, erklärt Werner Keller – all die Jahre habe er es immer mit Freude und Leidenschaft gemacht und mache auch gerne noch weiter, solange das die Gesundheit zulasse. Jedes Jahr freue er

sich, wenn die Lastwagen mit den Tieren in S-charl ankämen. Dann weiss er, dass der Sommer beginnt.

Goldene Generation

Überhaupt habe er in einer schönen Zeit gelebt, mit einer wunderbaren Generation und einer noch wunderbareren Frau. «Wir haben keine Kriege und Krisen erlebt, ausser Corona. Ansonsten sei es nur immer aufwärts gegangen, wirtschaftlich und gesellschaftlich. Mittlerweile werde jedoch alles je länger, je schneller. Zum Glück aber tangiert mich dies auf der Alp weniger.» Obschon sich auch das Äplerleben über die Jahre wandelte, waren es die Winter im Pisten- und Rettungsdienst Davos, wo ihm diese Schnelligkeit besonders ins Auge fiel. Somit hat er Mensch im Winter und Tier im Sommer vor Gefahr bewahrt. Scherzhaft meint er, dass es sich im Sommer aber wesentlich einfacher als im Winter gestaltet hätte. Dennoch habe er damals den Ausgleich zum Sommer auf der Alp im Winter geschätzt.

«Wenn das Vieh gemütlich und zufrieden weidet, ist das immer ein schöner Anblick, da geht mir das Herz auf und es gibt mir inneren Frieden», beschreibt er. Dabei hätten sich die Tiere im Laufe der Zeit durchaus verändert, sagt er. Früher lebten die Kühe in Anbindeställen, hatten aber einen engen Kontakt zum Bauern, der sie auch zweimal am Tag zum Brunnen führte, die waren alle handzäh. Verletzte sich ein Tier, konnte ich mich dem problemlos nähern. Heute fliehen sie oft, und zeigen rasch eine gewisse Scheu.

Leben mit der Natur

Doch nicht nur das Vieh hat sich verändert, sondern auch das Wetter. Und das kann Keller belegen, denn fast seit Beginn seiner Alpzeit hat er die wichtigsten Wetterdaten notiert. Dabei ist ihm auch aufgefallen, dass es immer wärmer wird – Stichwort Klimaerwärmung – obwohl er sich auch noch an den Hitzesommer von 1976 erinnert. So wurden beispielsweise Schneewetter im Sommer ein selteneres Vorkommnis als noch vor 20 Jahren. Dafür sei das Wetter extremer geworden, Unwetter häufiger und stärker. Sagts und erklärt, dass bei einer Quelle just das Wasser verschwunden sei, er dies aber erst wieder bei «obsigänt» neu fassen könne, weil man Quellen eben nur bei «obsigänt», sprich aufsteigendem Mondknoten fassen dürfe. Keller lebt nicht nur in der Natur, sondern auch mit der Natur.

Wetteränderungen erkennt er nicht nur auf der App, nebst dem Wetterbericht hört Keller auch auf seine Intuition und beobachtet die Winde und Wolkenbilder vor Ort. So konnte er sich gegen Schnee und extreme Wetterwappen und Tierabstürzen vorbeugen. Keller sagt aber auch, dass heisse Sommer Gefahren mit sich bringen. So werden die harten Böden und die trockene Vegetation zu Gefahrenquellen für die weidenden Tiere, da die Trittsicherheit eingeschränkt ist und Rutschgefahr entsteht.

Jetzt aber geht er den Hang hinunter, sicheren Schrittes, weiter auf seiner Runde, wie jeden Tag im Sommer, seit 60 Jahren.

Interieur Horath
Polstererei · Vorhangsmontagen · Technische Vorrichtungen

Livia Horath
Via da Manaröl 618
7550 Scuol
Tel. +41 79 435 56 51
www.interieur-horath.ch
info@interieur-horath.ch





MARIE JO REPLAY
www.dorf-center.ch



LIEBLINGSSTUCK
SIE FINDEN UNS IM @CENTER IN SCUOL
info@dorf-center.ch



Brax
MARVAN MEHLHORN
info@dorf-center.ch

**REINIGUNGS
SERVICE**
ENGADIN GMBH

Tel: 079 859 25 01
info@reinigungsservice-engadin.ch



- Gebäudereinigung
- Wohnungsreinigung
- Baureinigung
- Unterhaltsreinigung
- Hauswartung
- Schneeräumung
- Fensterreinigung bis 18m Höhe

BEER LAIN
MARANGUNARIA E RESGIA

Marangunaria Beer SA
Holzbau • Holzhandel • Sägerei
Plan da Muglin • Ramosch

ARVENMÖBEL-AUSSTELLUNG raïna.

PICHALAIN SA
SCHREINER · FALEGNAM
VIA CUMÜNALA 11
CH-7533 FULDERA
+41 81 858 52 14
INFO@PICHALAIN.CH
WWW.PICHALAIN.CH




SGÜREZZA ELECTRICA
ENGIADINA

Controlla d'installaziuns electricas ed apparats | Analisa e cussagliaziun
Elektrokontrollen | Geräteprüfung | Analysen & Beratung

Sgürezza electrica Engiadina Srl
Via da Ftan 495E, 7550 Scuol | Via Cumünela 28A, 7522 La Punt Chamues-ch
Telefon +41 79 688 84 47 | Telefon +41 79 938 88 20
info@sgurezza-electrica.ch | www.sgurezza-electrica.ch




Die Gemeinde Zernez

Brail, Zernez, Susch, Lavin

- Nationalpark-Besucherzentrum in Zernez
- Familienbad Zernez mit Kinderbecken und Aussenpool mit 34°
- Kultur und Italianità in Lavin
- Internationale Kunst im Muzeum Susch
- Denkmalgeschützte Kirche in Brail

Fedi SA

CH-7546 Ardez
079 405 91 18
tel. 081 862 24 09
info@fedi-bau.ch
www.fedi-bau.ch



impraisa da fabrica



Jeweils am Sonntag Bergfrühstück.
Tel. 081 864 03 40 • www.pru.ch



Café | Cantina Chà da Fö

Herzlich willkommen
in unserer Cantina in Girsun!



Einheimische
Schafwollprodukte
Ardez
Mo-Fr 14-18 Uhr
Sa 14-17 Uhr
butiadabesch.ch

INN AUTO GROUP AG

Autowerkstatt Susch / Scuol • Carrosserie und Lackiererei
Garage Norder AG • Cantieni Motors

Susch: 081 862 28 45 / Scuol: 081 860 02 79
info@innautogroup.ch / www.innautogroup.ch



CH
DA
FO

Kunst- und
Bauschmiede
Metallbau

Fuschina da Guarda SA | Girsun – Guarda | 081 860 30 50
lampert-guarda.ch • info@lampert-guarda.ch

60 ons ragischs
20 ons innovaziun



architectura | direcziun da fabrica
081 862 22 22 | www.strimersa.ch



Pastizaria Cantieni
Furino SA

NOSSA PASCHIUN
VOS PLASCHAIR

Pastizaria Cantieni
Furino furners pastiziers SA

Jordan 50 | CH-7551 Ftan
Tel. +41 81 864 19 43

www.cantieni-ftan.ch
info@cantieni-ftan.ch



**Auf in neue
Abenteuer!**

Geöffnet von Mai
bis Oktober



www.parc-alpin.ch



An Weihnachten 1989 ist Walter Züger mit seiner Familie erstmals ins Val Müstair gereist. Ab 2012 führte er mit seiner Frau bis zu seiner Pensionierung das Hotel Alpina und lebt seither definitiv in Sta. Maria, dem einstigen Pilgerort in der Gemeinde Val Müstair. (Foto: zvg)

Umbrail Stelvio 14/18

Mein Lieblingsort ist das Museum Stelvio-Umbrail 14/18 inmitten dem Kreuzdorf Sta. Maria. Davon abgeleitet zieht es mich regelmässig

hinauf in den hochalpinen Raum zwischen Piz Umbrail und Piz da las Trais Linguas, über Wanderwege inmitten eines stimmungsvollen

Panoramas, vorbei an einer faszinierenden Alpenflora und geschichtsträchtigen Relikten aus dem Ersten Weltkrieg.

SO KOMMT MAN HIN:

Das Postauto (Linie 90.821) führt Sie von Juni bis Oktober vom Val Müstair hinauf zum Umbrail Pass (2501 m ü. M.) und weiter zum Stilfserjoch (2757 m ü. M.) mit einmaliger Sicht auf das Ortler-Panorama und idealer Ausgangspunkt für tolle Wanderungen, z.B. Piz Umbrail – Lai da Rims, Piz da las Trais Linguas – Val Costainas oder auf den Monte Scorluzzo. Wer lieber eine Rundtour mit PostAuto

und Bahn macht: das Postauto fährt Sie auch bis nach Tirano, zum Ausgangspunkt RhB-Berninastrecke.

Koordinaten:

46.6015524, 10.4243876

Scannen und Karte anzeigen





Tanken und Cafe-Bar
in Martina

☎ 081 866 35 35



Die Käserei mit Produkten aus
Kuh- und Schafmilch

🌐 www.chechaschöl.ch ☎ 079 777 74 86



Aus Leidenschaft zum Holz – vom
Innenausbau bis zum Designermöbel.

Tel. 081 866 33 66 | www.lingenhag.ch



Möbel, Küchen und Innenausbau: Von
der ersten Idee bis zum letzten Schliff

🌐 www.mobigliamueller.ch ☎ 081 866 39 66



Für Sie und Ihre Haare –
Style aus dem Herzen Europas

☎ 079 760 37 79



Geschichte, Druckkunst und
Traditionen des Unterengadins

🌐 www.stamparia.ch ✉ info@stamparia.ch



Marchà a Tschlin

Auch in diesem Jahr laden wir herzlich zum traditionellen Marchà in Tschlin ein. Zahlreiche Produzierende präsentieren lokale Köstlichkeiten und einheimisches Handwerk und sorgen für ein Fest für alle Sinne.

Für gute Stimmung sorgt die Formation «Dowi Weisenbläser» unter der Leitung von Anton Ludwig Wilhalm.

Samstag, 19. September 2026
von 11:00 bis 16:00 Uhr in Tschlin
www.buntschlin.ch



→ engadin.com

Die Gemeinde Valsot

Ramosch, Vnà, Tschlin, Strada, Martina

- Kirche San Niclà mit kulturellen Anlässen
- Museum Stamparia Strada
- «Il giardin da l'En» – der Garten des Inns bei Martina und Strada
- Burgruine Tschanüff – das Wahrzeichen von Ramosch
- Begehbare Wörterbuch in Vnà

«Wir spielten als Vorgruppe von Pink Floyd»

Jürg Wirth//Am 29. August spielt die legendäre Schweizer Ur-Rock-Band Krokodil in Tschlin. Grund genug für ein Interview mit Bandleader Düde Dürst. Er war von Anfang an dabei und mag sich auch noch an wilde Zeiten erinnern.

Düde Dürst, Bandgründer und Schlagzeuger von KROKODIL, Sie werden im November 80 Jahre alt. Hätten Sie am Anfang ihrer Musikerkarriere in den 60igern jemals gedacht, dass Sie mit achtzig noch auf der Bühne Schlagzeug spielen würden?

Sicher nicht. Als ich als Jungspund bei Les Sauterelles als Profimusiker begann, hätte ich noch nicht einmal gedacht, dass ich mit 30 noch Musik machen würde. Ich war zu der Zeit voll im Saft und konnte mir nicht vorstellen, dass in 30 Jahren noch jemand diese Musik hören möchte.

Wie war es denn Mitte der 60er Jahre, als Sie mit Musik begonnen haben? Können Sie einen kleinen Einblick geben?

Die Sauterelles waren eigentlich eine Cover-Band, man nannte uns Swiss-Beatles, weil wir viele Beatles-Stücke coverten. Das gefiel den Leuten, das wollten sie hören. Doch Ende 1968

begann die Zeit des Progressive-Rock. Ich hatte genug vom Covern, also Songs von anderen Bands nachzuspielen. Ich wollte eine Band mit eigenen Songs und eigenem Sound. Also verliess ich Les Sauterelles und gründete mit Hardy Hepp die Band KROKODIL. Schnell kamen dann Walty Anselmo als Gitarrist, Terry Stevens am Bass und Mojo Weideli mit der Mundharmonika dazu.

Und da haben Sie eigene Stücke geschrieben?

Ja genau. Das war wichtig, wir wollten keine Covers mehr machen, sondern Prog-Rock, wie dieser Stil hiess. Zu Beginn war das aber schwierig, denn die Leute hörten am liebsten Covers. Und weil unsere Musik noch nicht bekannt war, wollte uns auch niemand engagieren. Zum Glück konnten wir dann aber einen Plattenvertrag mit dem Label Liberty Records abschliessen. Der Chef



Sigi Loch kannte Hardy Hepp von früher, als Hardy noch Schlagersänger war. Wir nahmen dann ein Demo-Band auf, welches Sigi Loch so gut fand, dass es die Plattenfirma sofort veröffentlichte und wir damit auf Tour gingen. Jeden Tag haben wir in Clubs gespielt. Wir waren mit CAN, AMON DÜÜL und URIAH HEPP auf Tour und spielten u.a. als Vorgruppe von PINK FLOYD. Das lief gut



So präsentierte sich die Band in ihrem Gründungsjahr 1969. (Foto: Düde Dürst)

bis ca. 1974/75, dann löste ich Krokodil auf.

Wieso denn?

Damals kam Disco auf. Wenn ich einen Gig reinholen wollte, sagten mir die Verantwortlichen in den Clubs: «Wir können einen DJ engagieren, der kostet praktisch nichts und der Club ist trotzdem voll».

Dann hatten wir in der Band aber auch Probleme mit Drogen.

Erzählen Sie mehr:

Die Prog-Rock-Szene war weltweit bekannt für ihren Konsum von Drogen. Auch wir haben gekifft und LSD geschluckt und damit musikalisch experimentiert. Ich habe seit der Auflösung der Band

bis heute keine Drogen mehr genommen.

Damals war es auch hip, aufs Land zu ziehen und grosse Wohngemeinschaften zu gründen. Waren Sie da auch dabei?

Nein, das hat mich nie interessiert, ich bin Stadtzürcher durch und durch und habe mein ganzes Leben in der

Stadt gewohnt und wohne auch jetzt noch im Niederdorf.

Nach Krokodil spielten Sie kurze Zeit als Perkussionist bei Pepe Lienhard, später machten Sie unter anderem mit Klaus Doldinger Jazz-Rock, mit Jo Geilo and The Heartbreakers eher Funk und Soul. Sie sind also in den verschiedensten Stilrichtungen unterwegs, wie kommt das?

Aufgewachsen bin ich mit Jazz, denn meine Geschwister waren 8 und 12 Jahre älter als ich und hörten Jazz. Meine Eltern hörten klassische Musik und Oper. Anfangs wollte ich denn auch Jazz-Musiker werden und begann Posaune zu spielen. Schnell merkte ich jedoch, dass das nichts werden würde. Dann wollte ich Gitarre lernen, allerdings schlug mir die Lehrerin immer mit einem Stock auf die Finger, worauf ich das auch beendete. Da kam ein Kollege zu mir, der Beat-Musik machte und dessen Band einen Schlagzeuger suchte. Ich solle doch mal probieren, hat er gemeint, das tat ich und seither spiele ich Schlagzeug.

Nutzen Sie zum Musikhören auch Streaming-Dienste?

Streamen ist nicht mein Ding. Ich besitze etwa 4000 LPs und etwa gleichviele CDs, da habe ich selber eine Riesenauswahl an Musik zuhause, von Jazz, Blues, Pop, Rock, Folk und vielem mehr. Mich freut, dass die Jungen auch wieder vermehrt CDs oder LPs kaufen.

Im Gegensatz zum Streamen oder bei Playlists müssen sie dann die Künstler nicht extra googeln, sondern können das Booklet lesen und erfahren so viel über die Bands.

Sie führen seit jeher ein Leben von und für die Musik. Können Sie auch davon leben?

Eigentlich schon, auch weil ich noch ein zweites Standbein habe. Ich besuchte die Kunstgewerbeschule in Zürich. Allerdings habe ich die Lehre als Grafiker kurz vor dem Abschluss abgebrochen, weil ich da bei den Sauterelles als Profimusiker einsteigen konnte. Schön ist, dass ich die Grafik mit der Musik verbinden kann, denn ich gestalte viele Plattenhüllen und Konzertplakate.

Sie erwähnten, dass sich KROKODIL 1974 aufgelöst hat. Unter dessen gibt es die Band aber wieder mit neuen Mitgliedern, wie funktioniert das?

Genau, neben Terry Stevens und mir spielen Adi Weyermann und Erich Strebel mit. Beide sind ebenfalls Musiker mit Leib und Seele. Adi, seines Zeichens Gründungsmitglied der Skate-Punk-Band Crank habe ich als eigentlichen KROKODIL-Fan kennengelernt. Er betreute früher das Schulhaus-Archiv der Kanti Wetzikon und ist dort auf KROKODIL-Material gestossen. Diese Musik hat er mittlerweile verinnerlicht, wie ich dann erfreut feststellen durfte, als wir uns vor

etwa 25 Jahren zum ersten Mal getroffen haben. Mit Erich Strebel habe ich schon bei JO GEILO HEARTBREAKERS gespielt. Wir haben uns eigentlich nie ganz aus den Augen verloren.

Ein Revival in der Original-Besetzung war nie ein Thema?

Doch, doch, das war schon ein Thema. Im Jahr 2000 bekam ich von Rockpalast, einer Musik-Fernsehsendung in Deutschland, eine Anfrage, ob wir mit





Die Band Krokodil in ihrer neuen Besetzung, bereit für das Konzert in Tschlin. (Foto: Düde Dürst)

KROKODIL spielen wollten. Darauf haben wir uns in der Originalbesetzung für eine vier-tägige Probe getroffen. Das war aber sehr schwierig. Als wir dann am vierten Tag «Rieselampe» hatten, habe ich das Ganze abgeblasen.

Wieviel dürfen die neuen Musiker einbringen? Wo KROKODIL draufsteht, soll auch KROKODIL drin sein, oder?

Ja, das schon. Aber sie bringen schon auch ihre Ideen ein und entwickeln so den Sound von KROKODIL weiter.

Wer kommt an ihre Konzerte?

Da sind alle Alterskategorien vertreten, viele in unserem Alter. Aber es freut uns, dass 10 bis 30 % junges Publikum mit dabei ist.

Am 29. August ist Konzert in Tschlin. Was erwartet die Besucher?

Progressive Rock-Musik, eine Prog-Rock-Band der ersten Stunde mit psychedelischem Underground-Sound.

Und wie lange machen Sie noch Musik?

Ich hoffe, noch lange. Wir werden sehen.

KROKODIL-KONZERT TSCHLIN

1. Konzert der neuen Tournée.
19.30 Türöffnung,
20.00 Bengiamin Denoth.
20.30 Konzert.

Eintritt: CHF 40.

Reservationen + Übernachtung: urskell@bluemail.ch od. 079 / 656 14 47

→ val-muestair.ch

Die Gemeinde Val Müstair

Tschierv, Fuldera, Lü, Valchava, Sta. Maria, Müstair

- UNESCO Welterbe Kloster St. Johann in Müstair
- Militärhistorisches Museum 14/18 in Sta. Maria
- Museum Chasa Jaura in Valchava
- Muglin Mall, restaurierte Mühle in Sta. Maria
- Handweberei Tessanda in Sta. Maria

**ZOLLFREI SHOPPEN,
8 KILOMETER VOR SAMNAUN**



**DUTY
FREE**

Let's be Dutyfree!

DAS WHISKY-, UHREN- UND BEAUTY-PARADIES

ZOLLFREI SHOP | RESTAURANT | TANKSTELLE | 7 TAGE OFFEN | ACLA-DA-FANS.CH

Agenda

14. August –
13. September 2026

Wohin heute? Seite 49

Museen Seite 64

Kunst und Ausstellungen

Seite 64

**Dorfführungen, Betriebsbe-
sichtigungen und Handwerk**

Seite 66

Weitere Ferienerlebnisse Seite 66

Weitere Informationen

Für weitere Informationen bitte die lokalen Aushänge und Gästeprogramme beachten. Detailangaben, weitere Veranstaltungen, Kurse und Angebote sind in den Inseraten oder unter engadin.com zu finden.

Publikation der Veranstaltungen im ALLEGRA

Veranstaltungshinweise mit Bild in einem Info-Kästchen. Kosten: Fr. 110.00

Anmeldung und Information: allegra@engadin.com

Einträge im Veranstaltungskalender

Meldeformular für Veranstaltungen: engadin.com/allegra

Kosten: Keine

Die Redaktion behält sich Kürzungen und Bearbeitung der Einträge vor.

Alle Angaben entsprechen dem Stand Redaktionsschluss (21. Juli)

Für Fragen: chalender@engadin.com

Redaktionsschluss beachten, siehe Impressum Seite 5.



Fr 14. - So 16. August

Swiss Disc Golf Championships Samnaun

→ Seite 49, 50



Freitag, 14. & 28. August

Festungsführung Ova Spin Zernez

→ Seite 49, 57



Do 20. - Sa. 22. August

Aventyr Engiadina

→ Seite 00



Fr 11. - So 13. September

Europäische Tage des Denkmals 2026

→ Seite 53, 53

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
FREITAG, 14. AUGUST			
Sport	Swiss Disc Golf Championships 2026 in Samnaun bieten ein kompaktes Turnier mit starkem Sport, kurzer Wege, Bergkulisse und idealen Bedingungen für Wettkampf, Erholung und Erlebnis. Info: 081 861 88 30.	Samnaun Dorf	
Führung	Festungsführung Zernez Ova Spin. Führung durch die Festung am Ofenpass. PostAuto-Haltestelle «Ova Spin». Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse , bis Vortag 16:00.	Zernez	9:45 – 12:30
Natur	Einheimische Pflanzen destillieren - eintauchen in die Welt der Pflanzendüfte. PostAuto-Haltestelle «Fontana». Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse , admin@proterrae.ch .	Tarasp	9:45 – 16:00
Kulinarik	Japanischer Miso & Koji Kurs. Wie verwendet man Koji? Wie benutzt man Miso? Gemeinsam ein köstliches japanisches Mittagessen geniessen. Val Forada 127. CHF 75.00. Info: cotocoto-japan@outlook.com .	Ftan	10:30 – 13:00
Führung	Dorfführung Ramosch. Ein Engadiner Bergdorf am alten Handelsweg der Römer. Dorfplatz. CHF 20.00. Info & Anmeldung.: engadin.com/erlebnisse , bis Vortag 17 Uhr.	Ramosch	11:45 – 13:30
Natur	Superorganismus Bien. Das Klang-Repertoire und die Vibrationen eines Bienenvolkes in Echtzeit hautnah miterleben. Haus Somalgors 74. Anm.: Curdin Tones, Tel.: +31 62 751 41 41, info@somalgors74.ch .	Tschlin	13:00 – 17:00
Führung	Führung durch die Messerproduktion. Herstellung eines Messers vom Stahlrohling bis zum fertigen Produkt. Fuschina, Ausstellungsraum. Anm.: info@lampert-guarda.ch , 081 860 30 50, bis am Vortag.	Guarda	13:30 – 14:30
Führung	Dorfführung. Das gut erhaltene Engadiner Dorfbild macht diesen Dorfrundgang lohnenswert. PostAuto-Haltestelle «Jalmer». CHF 20.00. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse , bis Vortag 17 Uhr.	Vnà	14:00 – 15:45
Theater	Bis wann gibt es Frühstück? Elisabeth Hart und Rhaban Straumann gelingt mit einem charmanten Kunstgriff ein einzigartiger Blick auf zwölf historische Häuser. Chastè da Cultura. Info: arodigari@bluewin.ch .	Fuldera	20:00
SAMSTAG, 15. AUGUST			
Tiere	Dem Gartenschläfer auf der Spur. Auf einem kleinen Spaziergang lernen wir den Lebensraum kennen & entdecken vielleicht einen Gartenschläfer. Bahnhof. Anm.: engadin.com/erlebnisse , admin@proterrae.ch .	Lavin	7:00 – 10:00
Sport	Swiss Disc Golf Championships 2026 in Samnaun bieten ein kompaktes Turnier mit starkem Sport, kurzer Wege, Bergkulisse und idealen Bedingungen für Wettkampf, Erholung und Erlebnis. Info: 081 861 88 30.	Samnaun Dorf	
Natur	Arzneipflanzen Touren - Turas da plantas medicinalas. Wir entdecken die faszinierende Welt der Arzneipflanzen. Gäste-Info. Info & Anm.: martinamelcher.ch/agenda/ , clear@martinamelcher.ch , 079 269 07 37.	Scuol	9:35 – 11:35
Handwerk	Squitsch per tuots. Offene Druckwerkstatt. Vè cun tia idea – Druck dein Motiv. Museum Stamparia Strada. CHF 40.00. Info & Anm.: info@stamparia.ch , bis Mo 11:00.	Strada	10:00 – 13:45
Kulinarik	Japanischer Miso & Koji Kurs. Wie verwendet man Koji? Wie benutzt man Miso? Gemeinsam ein köstliches japanisches Mittagessen geniessen. Val Forada 127. CHF 75.00. Info: cotocoto-japan@outlook.com .	Ftan	10:30 – 13:00
Sport	Golf-Schnupperkurs. Den Teilnehmenden bietet sich die Möglichkeit erste Erfahrungen auf einem Golfplatz zu machen. Golfclub. Info & Anm.: Tel. 081 864 96 88, info@vulperagolf.ch , bis am Vortag 17:00.	Vulpera	11:00 – 11:45
Handwerk	Setzen mit Erika Lüthi. Die wunderschöne Linotype-Setzmaschine der Stamparia in Betrieb sehen. Info: info@stamparia.ch .	Strada	15:00 – 17:00
Wasser	Brunnenbad/bügl public. Engadiner Kräuter-Fussbad. Inkl. Massage- und Kneipp-Workshop, Mineralwasser-Degustation und warmes Kräuterbadewasser. Plaz. Kostenlos. Info: somalgors74.ch/upcoming .	Scuol	15:00 – 20:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Lesung	Buchpräsentation «DIE 7½ LEBEN DES PAUL UNGEWITTER» von Ralf Schlatter. Humorvolle und drollige Ereignisse. Lesung & Grill. Poesia Clozza. CHF 30.00. Anmeldung 078 209 50 25, kontakt@poesia-clozza.ch.	Scuol	18:00 – 19:30
Konzert	Live Konzert trais einheimische Bands. Dorfbrunnen Crusch. Kein Eintritt/Getränke/Grill/Kollekte. Info: 079 406 20 39, rene@c117.ch.	Ardez	18:00 – 22:00
Konzert	KAMMERPHILHARMONIE GRAUBÜNDEN. Mussorgskis Bilder einer Ausstellung arr. für Bläser & Kontrabass, 5 Stk. für Cello Solo & Bläserensemble. Plaz. Bei Schlechtwetter in der Kirche. Info: kammerphilharmonie.ch.	Sent Dorfplatz	20:30
SONNTAG, 16. AUGUST			
Sport	Swiss Disc Golf Championships 2026 in Samnaun bieten ein kompaktes Turnier mit starkem Sport, kurzer Wege, Bergkulisse und idealen Bedingungen für Wettkampf, Erholung und Erlebnis. Info: 081 861 88 30.	Samnaun Dorf	
Gesundheit	Massage & Yoga vor der Chamonna Lischana auf 2500 m.ü.M. Mit selber hergestellten Ölen aus Engadiner Arzneipflanzen und Yoga frühmorgens. Info: martinamelcher.ch/aktuelles.	Scuol	ab ca. 13:00
MONTAG, 17. AUGUST			
Gesundheit	Massage & Yoga vor der Chamonna Lischana auf 2500 m.ü.M. Mit selber hergestellten Ölen aus Engadiner Arzneipflanzen und Yoga frühmorgens. Info: martinamelcher.ch/aktuelles.	Scuol	
Tiere	Frühmorgendliche Wildbeobachtung. Wanderleiter Martin Valsecchi zeigt im Maisastal mit dem Fernrohr verschiedene Wildtiere. Parkplatz Votlas. Anm: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	7:00 – 9:00
Wanderung	Kriechender Permafrost – Macunseen. Dem verborgenen Frost auf der Spur. Anspruchsvolle Wanderung. Bahnhof. CHF 40.00. Max. 8 Pers. Info & Anmeldung (obligatorisch): 081 864 01 33, bellavista-ftan.ch.	Lavin	7:55 – 17:00
Natur	Wunderwelt der Moore am Lai Nair. Wanderung durch eine vielfältige & artenreiche Kulturlandschaft. Erkundung der Moorlandschaft. Haltestelle «Fontana». Anm.: engadin.com/erlebnisse, admin@proterrae.ch.	Tarasp	9:45 – 14:15
Natur	Besonderheiten, Raritäten und Perlen im Garten. Einheimische Gemüse- und Kulturpflanzenarten. Gemeindehaus. Info & Anm.: engadin.com/erlebnisse, admin@proterrae.ch.	Ardez	10:00 – 12:00
Führung	Dorfführung Scuol. Rundgang durch das Mineralwasserdorf und das Regionalmuseum inklusive Apéro. Schulhausplatz. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Mo 11:00.	Scuol	14:30 – 16:00
Führung	Führung Alp Bella. Interessante Fakten zur Milchwirtschaft im Samnauntal. Gäste-Info. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	16:30 – 18:30
Führung	Dorfführung Müstair. Bei der Führung wird die Geschichte des Dorfes lebendig. CHF 10 (ohne Gästekarte CHF 15). PostAuto-Haltestelle «Somvih». Keine Anmeldung erforderlich. Info: Tel. 081 861 88 40.	Müstair	16:35 – 18:35
Führung	Dorfführung mit Gästeapéro. Interessante sowie überraschende Fakten zur Geschichte von Zernez. Nationalparkzentrum. Info & Anm.: engadin.com/erlebnisse, bis Montag 14:00.	Zernez	17:00 – 19:00
Führung	Bainvgnü a Sent. Bei einem Begrüssungsapéro wird Wissenswertes zur Region und zum Wochenprogramm erzählt. Keine Anmeldung erforderlich. Grotta da cultura. Info: sent@engadin.com.	Sent	18:00 – 19:00
DIENSTAG, 18. AUGUST			
Gesundheit	Massage & Yoga vor der Chamonna Lischana auf 2500 m.ü.M. Mit selber hergestellten Ölen aus Engadiner Arzneipflanzen und Yoga frühmorgens. Info: martinamelcher.ch/aktuelles.	Scuol	bis ca. 17:00
Sport	Mit Outdoor-Yoga in den Tag starten. Outdoor-Yoga berührt die Sinne und sorgt für tiefe Entspannung für Körper, Geist und Seele. Gäste-Info. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	7:30 – 9:00
Wanderung	Geführte Exkursion Margunet. Wanderung über Margunet mit Tierbeobachtungen und umfassender Information über den Nationalpark. Haltestelle «Stabelchod P8». Anm.: Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00.	Zernez	8:40 – 15:45

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Kulinarik	Kräuter- und Sirupwerkstatt in Chant Sura. Kräuterwanderung zur Maiensässiedlung. Dort werden wir leckere Sirups & Getränke kreieren. Haltestelle «Jalmèr». Anm.: engadin.com/erlebnisse , admin@proterrae.ch .	Vnà	9:00 – 16:00
Handwerk	Schnitzen und Steinhauen. Helmut Tschiderer gibt den Teilnehmenden einen Einblick in seine Arbeit. PostAuto-Haltestelle «Erlebnisbad». Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Samnaun-Compatsch	9:30 – 11:30
Natur	Uralte Überlebenskünstler – eine Reise zu den ältesten Pflanzen unserer Erde. Erfahren Sie Spannendes über Millionen Jahre alte Organismen. Bahnhof. Anm.: engadin.com/erlebnisse , admin@proterrae.ch .	Brail	9:30 – 14:30
Führung	Minieras. Bei einer Besichtigung erfährt man Wissenswertes über die Zeugen des ehemaligen Bergbaus. PostAuto-Haltestelle «Buffalora P10». Info & Anmeldung: val-muestair.ch/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Tschierv	9:45 – 15:45
Führung	Geschichte erleben in der Altfinstermünz. Die Festung im Dreiländereck hat eine lange Geschichte. Altfinstermünz. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Vinadi	10:15 – 13:00
Kulinarik	Japanischer Miso & Koji Kurs. Wie verwendet man Koji? Wie benutzt man Miso? Gemeinsam ein köstliches japanisches Mittagessen geniessen! Val Forada 27. CHF 75.00. Info: cotocoto-japan@outlook.com .	Ftan	10:30 – 13:00
Führung	Sgrafits Führung und Engadiner Spezialitäten. Sgrafits entdecken & Engadiner Spezialitäten degustieren. Butia Schlerin. Anmeldung.: Tel. 079 753 52 55, engadin.com/erlebnisse , bis Vortag 17:30.	Sent	14:00 – 15:30
Führung	Betriebsführung Arvenmöbelschreinerei. Besichtigung der Schreinerei. Falegnamaria Pichalain. Info & Anmeldung: Valentin Hohenegger, Tel. 081 858 52 14 oder Tel. 076 304 38 22, bis Vortag 17:00.	Fuldera	15:45 – 16:45
Führung	Bacharia Alpina – das alpine Fleischhandwerk. Entdeckungsreise in das jahrhundertealte Trockenfleisch-Handwerk. Bacharia Hatecke im Center Augustin. Anmeldung: engadin.com/erlebnisse , bis Di 10:00.	Scuol	16:00 – 16:45
Führung	Blick hinter die Kulissen des Mineralbads Bogn Engiadina. Sehen, wo die Mitarbeiter arbeiten und Vieles über das Bad erfahren. Treffpunkt Kasse. Kostenlos. Info: Tel. 081 861 26 00.	Scuol	16:00 – 17:30
Führung	Die Kirchenmalereien von Lavin. Führung mit Einblick in die Geschichte der Kirche. Kirche San Güerg. Info & Anm.: engadin.com/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Lavin	16:15 – 17:15
Konzert	Alphornkonzert. Handweberei Tessanda. Kostenlos. Info: tessanda.ch .	Sta. Maria	16:45 – 17:15
MITTWOCH, 19. AUGUST			
Wanderung	Wanderung auf den Spuren der Gebirgssoldaten. PostAuto-Haltestelle «cumün». Erwachsene 40.00 (ohne GK 60.00), Kinder bis 12 Jahre kostenlos. Anm.: val-muestair.ch/erlebnisse , bis Vortag 17 Uhr.	Sta. Maria	7:00 – 15:00
Tiere	Steinwildbeobachtung Marangun – Sesvenna. Mit einem Jäger auf der Spur. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anm.: engadin.com/erlebnisse .	S-charl	7:15 – 13:50
Sport	#batterypower. Individuelle Einführung in Sachen Handling, Fahrtechnik und modernem E-MTB. Il Nucleus Bike Store. Info & Anmeldung: Tel. 081 552 02 00, office@ridelaval.com , bis am Vortag 12:00.	Müstair	8:30 – 11:30
Führung	Führung Sennerei. Bei der Sennerei-Führung erhalten die Teilnehmenden einen Einblick in die Produktion des Samnauner Bergkäses. Sennerei Samnaun. Info & Anm.: samnaun.ch/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Samnaun-Laret	9:00 – 10:00
Führung	Die alten Silberminen von S-charl. Eine Exkursion in die Unterwelt des Engadins. Dorfplatz. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	S-charl	9:15 – 14:15
Wanderung	Geführte Wanderung Macun-Seen: 23 Seen, Blockgletscher, seltene Pflanzenarten und Wildtiere machen Macun zu einer Perle des Nationalparks. Bahnhofplatz. Anm.: engadin.com/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Zernez	9:15 – 17:00
Sprache	«Café rumantsch» Ftan. Einheimische, Zweitheimische und Gäste treffen sich um Romanisch zu sprechen. Illa Biblioteca cumünala. Info: Tel. 081 860 07 61, men-duri.ellemunter@rumantsch.ch .	Ftan	9:45 – 10:45
Führung	Dorfführung Sent. Die Teilnehmenden erfahren mehr über die Geschichte sowie Architektur des charman-ten Engadinerdorfes. Plaz. Erwachsene 10.- (ohne GK 15.-), Kinder kostenlos. Keine Anm. erforderlich.	Sent	10:00 – 12:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Tiere	Lamatrekking Schnuppertour. Eine lustige und unterhaltsame Wanderung für Familien und Tierliebhaber. Hof Puntetta. Info & Anmeldung: val-muestair.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Müstair	10:00 – 12:00
Kunst	Malen in der Natur. Mit verschiedenen Maltechniken können erlebte Momente mit Pinsel und Farbe festgehalten werden. Ziel ist es, ein Bild mit nach Hause zu nehmen. Anm.: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17 Uhr.	Samnaun Dorf	13:00 – 17:00
Sport	Mountainbike-Kidskurs #patchific. Il Nucleus Bike Store. Info & Anmeldung: Whatsapp 081 552 02 00, office@ridelaval.com, bis Montagabend.	Müstair	13:30 – 15:25
Handwerk	Kalk Nachmittag. Eintauchen in das Wissen der Kalkherstellung & Erstellen eines eigenen Sgraffito auf einer mit Lehmputz vorbereiteten Mustertafel. Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, admin@proterrae.ch.	Scuol	14:00 – 16:00
Führung	Pia Willi. Kunst & Kloster – Führung. Das Museum des Klosters widmet der Künstlerin, Textilgestalterin & ehemaligen Priorin Sr. Pia Willi eine Retrospektive. Kloster St. Johann. Info: miestair.ch.	Müstair	15:45
Sport	Mountainbike-Kidskurs #shredders. Il Nucleus Bike Store. Info & Anmeldung: Whatsapp 081 552 02 00, office@ridelaval.com, bis Montagabend.	Müstair	15:45 – 18:15
Führung	Alpenbrauerei «Girun». Die Teilnehmenden erfahren vom Braumeister Wissenswertes über Hopfen, Hefe und Malz. Brauerei. Erw. CHF 15, Kinder kostenlos. Info & Anm.: Tel. 081 860 19 19, bis Vortag 17:00.	Tschlin	16:15 – 17:15
DONNERSTAG, 20. AUGUST			
Erlebnis	Sonnenaufgang zum Munt da Chierns mit Frühstück auf der Alp Bella. Nach der Wanderung gibt es ein Frühstück in der Alp Hütte. Gäste-Info. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	
Erlebnis	Sonnenaufgang auf der Rötelspitz (3026 m ü. M.). Der Sonnenaufgang auf der Rötelspitze hinterlässt bleibende Eindrücke. PostAuto-Haltestelle «posta». Info & Anm. val-muestair.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Sta. Maria	
Sport	Aventyr Engiadina ist ein mehrtätiges Enduro-MTB-Abenteuer mit anspruchsvollen Etappen von Scuol bis Val Müstair. Fokus auf Technik, Ausdauer, Natur und Gemeinschaft. Info: www.aventyr.bike.	Val Müstair	
Tiere	Wildbeobachtung Mot Tavrü. Mit einem Jäger unterwegs im Val Foraz. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	S-charl	8:15 – 13:45
Wanderung	Der Schafberg, einer der schönsten Aussichtsberge, auch für den Wolf? Wir wandern über die Alp Laisch & die Schaf Alp auf den Crap Putèr. Haltestelle «Fontana». Anm.: engadin.com/erlebnisse, admin@proterrae.ch.	Tarasp	8:15 – 17:15
Kulinarik	Genuss-Frühstück im Atelier nostalgia. Lassen Sie sich überraschen und kulinarisch verwöhnen - mit Besichtigung des Ateliers. Info & Anm.: 081 866 32 22 bis Montag 17:00.	Vnà	9:00 – 12:00
Wanderung	Exkursion Val Trupchun. Eldorado für Beobachtung von Rothirschen, Steinböcken, mit Glück Bartgeier und Steinadler. Punt da Val da Scrigns. Anm.: Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00.	S-chanf	9:00 – 16:00
Sport	Das Samnauntal auf dem E-Bike erkunden. Auf dem E-Bike mühelos an die schönsten Orte im Samnauntal gelangen. Gäste-Info. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	9:30 – 11:30
Handwerk	Spinnkurs am Spinnrad. Hotel Chalavaina. Erwachsene 96.00 CHF. Info & Anmeldung: 079 242 56 50 oder cschadegg@bluewin.ch, bis Dienstag vorher 17:00.	Müstair	9:30 – 12:30
Sprache	«Café rumantsch» a Scuol. Baderladas, discurs liber: Ein-, Zweitheimische & Gäste treffen sich um Romanisch zu sprechen. Hotel Bellaval. Info: Tel. 081 860 07 61, men-duri.ellemunter@rumantsch.ch.	Scuol	9:45 – 11:00
Erlebnis	Familihtag in der Erlebnisburg Altfinstermünz. Die Kinder tauchen in die Rolle von Zöllnern, Schmugglern & Prinzessinnen ein. Altfinstermünz. Info & Anm.: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Vinadi	10:15 – 15:00
Führung	Die Scuoler Mineralquellen erleben mit der Wasser-Sommelière® Sabina Streiter: Geschichte, Eigenschaften und Anwendung. Anm: Tel. 081 860 30 92, xinli-training.ch/veranstaltungen, bis Vortag 12:00.	Scuol	10:45 – 12:45
Führung	Dorfführung. Rundgang mit Infos über die Heimat des Schellen-Ursli, die einzigartigen Häuser & die Kultur inkl. Apéro. Haltestelle: «cumün». Anm.: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Guarda	14:00 – 15:15

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Führung	Zeitlos – eine etwas andere Kirchenführung. Die markante reformierte Kirche lädt ein zum Entfliehen von Alltag und Hektik. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse , bis Donnerstag, 11:00.	Scuol	16:00 – 17:30
Führung	Eine Reise durch die Zeiten: Dorfführung Ardez. Treffpunkt: Schorta's Hotel Alveter. Keine Anmeldung erforderlich. Info: Tel. 081 862 23 14, walter.schmid@rumantsch.ch .	Ardez	16:30 – 18:00
Führung	Führung im Talmuseum. Die Sammlung zeigt anhand von Gebrauchsgegenständen aus dem 16. bis 19. Jh., wie hart das Bauernleben damals war. Chasa Retica. Anm.: samnaun.ch/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Samnaun-Plan	17:00 – 18:30
Gesundheit	Meditationsabend im Kreis des Jahres. Vertiefung des Bezugs zur Natur wie sie sich zeigt. Chasa Pravenda. CHF 45 pro Abend. Info & Anmeldung: Gabrielle Susan Rüetschi, 076 454 81 53, bis Mo 20 Uhr.	Scuol	19:30 – 21:15
Gesundheit	Herzmeditation. Die bewegte Meditation nach Karunesh. Hotel Scuol Palace, Nairs. CHF 30.00 Info & Anmeldung: Nadia Rossi, herzseelenweg@gmx.ch , Tel. 078 202 82 87.	Scuol	20:00 – 22:00
Konzert	KONZERT – MODERNE VOLKSMUSIK. Trio Guler Wachter Falz. Chasa Jaura. CHF 20.00, Mitglieder CHF 15.00 Platzreservation dringend empfohlen. Anm.: 081 858 53 17.	Valchava	20:30

FREITAG, 21. AUGUST

Sport	Aventyr Engiadina ist ein mehrtägiges Enduro-MTB-Abenteuer mit anspruchsvollen Etappen von Scuol bis Val Müstair. Fokus auf Technik, Ausdauer, Natur und Gemeinschaft. Info: www.aventyr.bike .	Samnaun	
Tiere	Mit dem Jäger auf die Pirsch. Erwachsene 30.00, Kinder 7 bis 15 Jahre 10.00. Familie 60.00. PostAuto-Haltestelle «Süsom Give». Info & Anmeldung: val-muestair.ch/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Tschier	7:00 – 13:00
Führung	Führung durch die historische Chasa Chalavaina. Info & Anmeldung: info@hotelchalavaina.ch , Tel. 081 858 54 68, bis am Vortag 16:00.	Müstair	10:00 – 11:30
Führung	Festungsführung Lavin: Führung durch die Festung in Lavin mit geschichtlichen Hintergründen. Bahnhof. Info & Anm: engadin.com/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Lavin	10:00 – 12:30
Kulinarik	Japanische Temaki Sushi / Handgewickelt Kurs & Lunch. Sushi ganz unkompliziert kochen und geniessen! CHF 85.00. Bröl dadaint 20. Info: cotocoto-japan@outlook.com .	Ardez	10:30 – 13:00
Führung	Dorfführung Ramosch. Ein Engadiner Bergdorf am alten Handelsweg der Römer. Dorfplatz. CHF 20.00. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse , bis Vortag 17 Uhr.	Ramosch	11:45 – 13:30
Führung	Führung durch die Messerproduktion. Herstellung eines Messers vom Stahlrohling bis zum fertigen Produkt. Fuschina, Ausstellungsraum. Anm.: info@lampert-guarda.ch , 081 860 30 50, bis am Vortag.	Guarda	13:30 – 14:30
Führung	Dorfführung. Das gut erhaltene Engadiner Dorfbild macht diesen Dorfrundgang lohnenswert. PostAuto-Haltestelle «Jalmer». CHF 20.00. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse , bis Vortag 17 Uhr.	Vnà	14:00 – 15:45
Führung	Natur pur erleben: Hofführung mit Bio-Produkte-Verkostung. Die Familie Sepp lädt zu einer Entdeckungstour ihres Bio-Hofs ein. Pauraria Puntetta. Anm.: val-muestair.ch/erlebnisse .	Müstair	17:00 – 18:00
Wasser	üna büvetta - flüssige Landschaft und mineralische Erzählungen. Scuol Palace. Anmeldung und Informationen: www.patriziavitali.ch/now/	Scuol	17:00 – 18:30
Film	Cinema de Capol – LA PISCINE. Franz. Psychothriller aus dem Jahr 1969. Dauer ca. 2 Std. Info: info@cinemadecapol.ch	Sta. Maria	19:45

SAMSTAG, 22. AUGUST

Sport	Aventyr Engiadina ist ein mehrtägiges Enduro-MTB-Abenteuer mit anspruchsvollen Etappen von Scuol bis Val Müstair. Fokus auf Technik, Ausdauer, Natur und Gemeinschaft. Info: www.aventyr.bike .	Scuol	
Natur	Klangforschen & Hörbasteln. Wir erfinden Klangobjekte und erweitern spielerisch unsere Aufmerksamkeit. Haltestelle «cumün». Anm.: info@somalgors74.ch , engadin.com/erlebnisse .	Tschlin	9:15 – 16:00
Natur	Wildkrauterwanderung & -werkstatt. Hydrolate destillieren, Wildkräuterauszüge, wildes Pesto, Naturkosmetikprodukte. Gäste-Info. 150.00.-. Anm.: Carolina à Porta, 076 532 95 45, info@praxis-aporta.ch .	Ftan	9:45 – 16:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Markt	SUSCHavegnir – Markt & Flohmarkt. Räumt eure Keller und kommt schauen, verkaufen & kaufen! Alle Einnahmen gehören euch, der Markt ist für alle gratis. Neben der Butia Müller in Susch. Anm.: 078 891 99 74.	Susch	10:00 – 15:00
Kulinarik	Japanische Temaki Sushi / Handgewickelt Kurs & Lunch. Sushi ganz unkompliziert kochen und geniessen! Bröl dadaint 20. CHF 85.00. Info: cotocoto-japan@outlook.com.	Ardez	10:30 – 13:00
Sport	Golf-Schnupperkurs. Den Teilnehmenden bietet sich die Möglichkeit erste Erfahrungen auf einem Golfplatz zu machen. Golfclub. Info & Anm.: Tel. 081 864 96 88, info@vulperagolf.ch, bis am Vortag 17:00.	Vulpera	11:00 – 11:45
Kunst	Gir d'Air +. Geführter Rundgang und Präsentation der Arbeiten anwesender Künstler*innen + kulturelles Häppchen. Mit Barbetrieb. Kollekte. Fundaziun Nairs. Info: nairs.ch.	Scuol	16:00 – 19:00
Ausstellung	büzer. Lauschen & Erkunden mit den Künstlerinnen in wechselnder Präsenz in der Ausstellung & gemeinsam zu Tisch. Chasa Bastiann. Info: bastiann.ch.	Lavin	17:00
Film	Cinema de Capol – DIE FARBEN DER ZEIT. Ein emotionales Familien-Drama in der Normandie. Info: info@cinemadecapol.ch.	Sta. Maria	19:45
Konzert	BEST OF & BEYOND – 15 JAHRE ARTE ANIMI PIANODUO. Ein vielseitiges Programm aus klassischem Repertoire, Jazz & lateinamerikanischen Klangwelten. Kirche. CHF 25. Abendkasse 19:45. Info: sent-concerts.ch.	Sent	20:30
SONNTAG, 23. AUGUST			
Konzert	FLUORS – Concert-matinée da la fuormaziun vocala engiadinaisa ENsemble. Chant a cappella in viadi tras la musica da las fluors. Matinée suot tschêl avert. Entrada libra, collecta. Ruina San Peder. Info: 079 566 68 63.	Sent	7:30 – 9:00
Kulinarik	Pilzwanderung mit kulinarischem Höhepunkt. Sammeln & bestimmen der Pilze mit anschliessender Zubereitung zu einem Gericht. Bahnhof. Anmeldung: pilze-gr.ch/veranstaltungen, im Voraus.	Scuol	8:20 – 17:30
Sport	Fussball-Grünpeltturnier für Kinder. Traditionelles Fussball-Grünpeltturnier für Kinder aus der Region. Sportplatz Plazzöl. Info: A. Rodigari, 079 416 66 86.	Müstair	9:00 – 18:00
Film	Cinema de Capol – LILO & STITCH. Zeichentrickfilm. Die sechsjährige Lilo lebt mit ihrer Schwester Nani auf Hawaii. Info: info@cinemadecapol.ch.	Sta. Maria	10:45
Konzert	FLUORS – Concert da la fuormaziun vocala engiadinaisa ENsemble. Chant a cappella in viadi tras la musica da las fluors. Entrada libra, collecta. Baselgia. Info: 079 566 68 63.	Ftan	17:00 – 18:30
MONTAG, 24. AUGUST			
Tiere	Frühmorgendliche Wildbeobachtung. Wanderleiter Martin Valsecchi zeigt im Maisastal mit dem Fernrohr verschiedene Wildtiere. Parkplatz Votlas. Anm: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	7:00 – 9:00
Natur	Wildkräuterwanderung Hausapotheke und kulinarische Köstlichkeiten. Gästeinformation Ftan. CHF 50.00. Info & Anmeldung: Carolina à Porta, 076 532 95 45, info@praxis-aporta.ch.	Ftan	9:45 – 13:10
Natur	Besonderheiten, Raritäten und Perlen im Garten. Einheimische Gemüse- und Kulturpflanzenarten. Gemeindehaus. Info & Anm.: engadin.com/erlebnisse, admin@proterrae.ch.	Ardez	10:00 – 12:00
Wanderung	Meeresböden im Schweizer Nationalpark. Treffpunkt: Bergbaumuseum Schmelzra. CHF 25.00. Info & Anmeldung (obligatorisch): Hotel Bellavista, 081 864 01 33, info@bellavista-ftan.ch.	S-charl	10:15 – 15:45
Führung	Dorfführung Scuol. Rundgang durch das Mineralwasserdorf und das Regionalmuseum inklusive Apéro. Schulhausplatz. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Mo 11:00.	Scuol	14:30 – 16:00
Führung	Führung Alp Bella. Interessante Fakten zur Milchwirtschaft im Samnauntal. Gäste-Info. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	16:30 – 18:30
Führung	Dorfführung Müstair. Bei der Führung wird die Geschichte des Dorfes lebendig. CHF 10 (ohne Gästekarte CHF 15). PostAuto-Haltestelle «Somvih». Keine Anmeldung erforderlich. Info: Tel. 081 861 88 40.	Müstair	16:35 – 18:35

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Führung	Dorfführung mit Gästeapéro. Interessante sowie überraschende Fakten zur Geschichte von Zernez. Nationalparkzentrum. Info & Anm.: engadin.com/erlebnisse, bis Montag 14:00.	Zernez	17:00 – 19:00
Information	Bainvgnü a Sent. Bei einem Begrüssungsapéro wird Wissenswertes zur Region und zum Wochenprogramm erzählt. Keine Anmeldung erforderlich. Grotta da cultura. Info: sent@engadin.com.	Sent	18:00 – 19:00
DIENSTAG, 25. AUGUST			
Sport	Mit Outdoor-Yoga in den Tag starten. Outdoor-Yoga berührt die Sinne und sorgt für tiefe Entspannung für Körper, Geist und Seele. Gäste-Info. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	7:30 – 9:00
Wanderung	Geführte Exkursion Margunet. Wanderung über Margunet mit Tierbeobachtungen und umfassender Information über den Nationalpark. Haltestelle «Stabelchod P8». Anm.: Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00.	Zernez	8:40 – 15:45
Handwerk	Schnitzen und Steinhauen. Helmut Tschiderer gibt den Teilnehmenden einen Einblick in seine Arbeit. PostAuto-Haltestelle «Erlebnisbad». Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun-Compatsch	9:30 – 11:30
Führung	Geschichte erleben in der Altfinstermünz. Die Festung im Dreiländereck hat eine lange Geschichte. Altfinstermünz. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Vinadi	10:15 – 13:00
Tiere	Wolf, Bar und Luchs – die Rückkehr der Grossraubtiere. Auf dem Bärenpfad viel Spannendes erfahren. PostAuto-Haltestelle «Ravitschana». Anm.: admin@proterrae.ch, engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 18:00.	S-charl	10:15 – 15:45
Führung	Sgrafits Führung und Engadiner Spezialitäten. Sgrafits entdecken & Engadiner Spezialitäten degustieren. Butia Schlerin. Anmeldung.: Tel. 079 753 52 55, engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:30.	Sent	14:00 – 15:30
Führung	Betriebsführung Arvenmöbelschreinerei. Besichtigung der Schreinerei. Falegnamaria Pichalain. Info & Anmeldung: Valentin Hohenegger, Tel. 081 858 52 14 oder Tel. 076 304 38 22, bis Vortag 17:00.	Fuldera	15:45 – 16:45
Führung	Bacharia Alpina – das alpine Fleischhandwerk. Entdeckungsreise in das jahrhundertealte Trockenfleisch-Handwerk. Bacharia Hatecke im Center Augustin. Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Di 10:00.	Scuol	16:00 – 16:45
Führung	Blick hinter die Kulissen des Mineralbads Bogn Engiadina. Sehen, wo die Mitarbeiter arbeiten und Vieles über das Bad erfahren. Treffpunkt Kasse. Kostenlos. Info: Tel. 081 861 26 00.	Scuol	16:00 – 17:30
Führung	Die Kirchenmalereien von Lavin. Führung mit Einblick in die Geschichte der Kirche. Kirche San Güerg. Info & Anm.: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Lavin	16:15 – 17:15
Konzert	Alphornkonzert. Handweberei Tessanda. Kostenlos. Info: tessanda.ch.	Sta. Maria	16:45 – 17:15
MITTWOCH, 26. AUGUST			
Tiere	Steinwildbeobachtung Marangun – Sesvenna. Mit einem Jäger auf der Spur. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anm.: engadin.com/erlebnisse.	S-charl	7:15 – 13:50
Sport	#batterypower. Individuelle Einführung in Sachen Handling, Fahrtechnik und modernem E-MTB. Il Nucleus Bike Store. Info & Anmeldung: Tel. 081 552 02 00, office@ridelaval.com, bis am Vortag 12:00.	Müstair	8:30 – 11:30
Führung	Führung Sennerei. Bei der Sennerei-Führung erhalten die Teilnehmenden einen Einblick in die Produktion des Samnauner Bergkäses. Sennerei Samnaun. Info & Anm.: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun-Laret	9:00 – 10:00
Führung	Die alten Silberminen von S-charl. Eine Exkursion in die Unterwelt des Engadins. Dorfplatz. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	S-charl	9:15 – 14:15
Wanderung	Geführte Wanderung Macun-Seen: 23 Seen, Blockgletscher, seltene Pflanzenarten und Wildtiere machen Macun zu einer Perle des Nationalparks. Bahnhofplatz. Anm.: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Zernez	9:15 – 17:00
Führung	Dorfführung Sent. Die Teilnehmenden erfahren mehr über die Geschichte sowie Architektur des charman-ten Engadinerdorfes. Plaz. Erwachsene 10.- (ohne GK 15.-), Kinder kostenlos. Keine Anm. erforderlich.	Sent	10:00 – 12:00
Tiere	Lamatrekking Schnuppertour. Eine lustige und unterhaltsame Wanderung für Familien und Tierliebhaber. Hof Puntetta. Info & Anmeldung: val-muestair.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Müstair	10:00 – 12:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Natur	STEINE – Ein Buch mit 7 Siegeln. Steine sind langweilig? Ganz und gar nicht! Sie erzählen Geschichten von Feuer, Wasser & uralten Kräften. «Süsom Givè». Anm.: engadin.com/erlebnisse, admin@proterrae.ch.	Tschierv	10:30 – 13:30
Kunst	Malen in der Natur. Mit verschiedenen Maltechniken können erlebte Momente mit Pinsel und Farbe festgehalten werden. Ziel ist es, ein Bild mit nach Hause zu nehmen. Anm.: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17 Uhr.	Samnaun Dorf	13:00 – 17:00
Sport	Mountainbike-Kidskurs #patchific. Il Nucleus Bike Store. Info & Anmeldung: Whatsapp 081 552 02 00, office@ridelaval.com, bis Montagabend.	Müstair	13:30 – 15:25
Führung	Pia Willi. Kunst & Kloster – Führung. Das Museum des Klosters widmet der Künstlerin, Textilgestalterin & ehemaligen Priorin Sr. Pia Willi eine Retrospektive. Kloster St. Johann. Info: miestair.ch.	Müstair	15:45
Sport	Mountainbike-Kidskurs #shredders. Il Nucleus Bike Store. Info & Anmeldung: Whatsapp 081 552 02 00, office@ridelaval.com, bis Montagabend.	Müstair	15:45 – 18:15
Führung	Alpenbrauerei «Girun». Die Teilnehmenden erfahren vom Braumeister Wissenswertes über Hopfen, Hefe und Malz. Brauerei. Erw. CHF 15, Kinder kostenlos. Info & Anm.: Tel. 081 860 19 19, bis Vortag 17:00.	Tschlin	16:15 – 17:15
Führung	Öffentliche Führung durch die Einzelausstellung «Para(rt)sitic Protection Society (PPS). CHF 10.00 normal, CHF 5.00 ermässigt. Fundaziun Nairs. Info: nairs.ch.	Scuol	18:00 – 19:00

DONNERSTAG, 27. AUGUST

Tiere	Wildbeobachtung Mot Tavrü. Mit einem Jäger unterwegs im Val Foraz. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	S-charl	8:15 – 13:45
Wanderung	Exkursion Val Trupchun. Eldorado für Beobachtung von Rothirschen, Steinböcken, mit Glück Bartgeier und Steinadler. Punt da Val da Scrigns. Anm.: Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00.	S-chanf	9:00 – 16:00
Sport	Das Samnauntal auf dem E-Bike erkunden. Auf dem E-Bike mühelos an die schönsten Orte im Samnauntal gelangen. Gäste-Info. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	9:30 – 11:30
Sprache	«Cafè rumantsch» a Scuol. Sidonia Pazeller: Iana da bescha: s-chazi o s-chart?. Hotel Bellaval. Info: Tel. 081 860 07 61, men-duri.ellemunter@rumantsch.ch.	Scuol	9:45 – 11:00
Führung	Dorfführung. Rundgang mit Infos über die Heimat des Schellen-Ursli, die einzigartigen Häuser & die Kultur inkl. Apéro. Haltestelle: «cumün». Anm.: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Guarda	14:00 – 15:15
Führung	Zeitlos – eine etwas andere Kirchenführung. Die markante reformierte Kirche lädt ein zum Entfliehen von Alltag und Hektik. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Donnerstag, 11:00.	Scuol	16:00 – 17:30
Führung	Eine Reise durch die Zeiten: Dorfführung Ardez. Treffpunkt: Schorta's Hotel Alvatern. Keine Anmeldung erforderlich. Info: Tel. 081 862 23 14, walter.schmid@rumantsch.ch.	Ardez	16:30 – 18:00
Führung	Führung im Talmuseum. Die Sammlung zeigt anhand von Gebrauchsgegenständen aus dem 16. bis 19. Jh., wie hart das Bauernleben damals war. Chasa Retica. Anm.: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun-Plan	17:00 – 18:30
Gesundheit	Meditationsabend im Kreis des Jahres. Vertiefung des Bezugs zur Natur wie sie sich zeigt. Chasa Pravenda. CHF 45 pro Abend. Info & Anmeldung: Gabrielle Susan Rüetschi, 076 454 81 53, bis Mo 20 Uhr.	Scuol	19:30 – 21:15
Gesundheit	Herzmeditation. Die bewegte Meditation nach Karunesh. Hotel Scuol Palace, Nairs. CHF 30.00 Info & Anmeldung: Nadia Rossi, herzseelenweg@gmx.ch, Tel. 078 202 82 87.	Scuol	20:00 – 22:00
Konzert	KONZERT – DER LIEBE GEWIDMET. Chasa Jaura. Eintritt: CHF 20.00, Mitglieder CHF 15.00. Platzreservation dringend empfohle. Anmeldung: 081 858 53 17.	Valchava	20:30

FREITAG, 28. AUGUST

Sport	25. Nationalpark Bike-Marathon. 25. Rennen. 1 Ziel. 1 Jubiläum. Info & Anmeldung: bike-marathon.com.	Scuol	
Tiere	Mit dem Jäger auf die Pirsch. Erwachsene 30.00, Kinder 7 bis 15 Jahre 10.00. Familie 60.00. PostAuto-Haltestelle «Süsom Give». Info & Anmeldung: val-miestair.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Tschierv	7:00 – 13:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Führung	Festungsführung Zernez Ova Spin. Führung durch die Festung am Ofenpass. PostAuto-Haltestelle «Ova Spin». Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 16:00.	Zernez	9:45 – 12:30
Führung	Führung durch die Messerproduktion. Herstellung eines Messers vom Stahlrohling bis zum fertigen Produkt. Fuschina, Ausstellungsraum. Anm.: info@lampert-guarda.ch, 081 860 30 50, bis am Vortag.	Guarda	13:30 – 14:30
Wasser	üna büvetta - flüssige Landschaft und mineralische Erzählungen. Scuol Palace. Anmeldung und Informationen: www.patriziavitali.ch/now/	Scuol	17:00 – 18:30
Konzert	Chanzuns sacralas, d'amur e da cumünanza. Cor Ils Grischs. Cor Ospiz. Kloster St. Johann. Kollekte. Info: Plazin Tschenett, 081 858 58 81.	Müstair	20:00
SAMSTAG, 29. AUGUST			
Sport	25. Nationalpark Bike-Marathon. 25. Rennen. 1 Ziel. 1 Jubiläum. Info & Anmeldung: bike-marathon.com.	Scuol	
Information	Kirche der Zukunft – Traum oder Wirklichkeit. Tagung mit Pfarreiräten, Kirchenvorständen, Priestern & alle Interessierten. Anschl. Apéro riche. Schloss Planta-Wildenberg. Anm.: laura.aebli@hotmail.com.	Zernez	9:30 – 12:00
Gesundheit	Selbstcoaching mit Logosynthese - Energie in Fluss bringen. Blockaden auflösen und Belastungen loslassen. Hotel Bellavista. Anm.: Mathias Egger, MSc., info@mathias-egger.ch.	Ftan	10:00 – 16:00
Sport	Golf-Schnupperkurs. Den Teilnehmenden bietet sich die Möglichkeit erste Erfahrungen auf einem Golfplatz zu machen. Golfclub. Info & Anm.: Tel. 081 864 96 88, info@vulperagolf.ch, bis am Vortag 17:00.	Vulpera	11:00 – 11:45
Konzert	50-Jahr-Jubiläum scoula da musica EBVM: Jubiläumsfeier. Hotel Palace. Info: scouladamusica@bluewin.ch, 081 861 00 05.	Scuol	15:00 – 20:00
Film	bar & film: Where The Wind Comes From. Ün giuven pèrin viagia seguind lur sömmis tras la Tunesia. Bar ab 19:30 Uhr, Film + Gespräch 20:00 Uhr. Fundaziun Nairs. Info: nairs.ch.	Scuol	19:30 – 22:30
Konzert	Krokodil Rockkonzert. (gegründet 1969). 1. Konzert der neuen Tournée. 19:30 Türöffnung, 20:00 Bengiamin Denoth, 20:30 Konzert. CHF 40. Res. & Übernachtung: urskell@bluewin.ch, 079 656 14 47.	Tschlin	20:00
Konzert	«Stubete Gäng» - Konzert anlässlich des 25. Nationalpark Bike-Marathons. Eishalle Gurlaina. Info: bike-marathon.com.	Scuol	20:30
SONNTAG, 30. AUGUST			
Lesung	Literarischer Dorfspaziergang. Lesung aus «Nebelflüchtige» v. Flurina Badel & Gespräch über Entfremdung & Zugehörigkeit mit Psychologin Alice Kühne. Haltestelle «cumün». Anm.: mail@flurinabadel.ch.	Ftan	15:45
MONTAG, 31. AUGUST			
Tiere	Frühmorgendliche Wildbeobachtung. Wanderleiter Martin Valsecchi zeigt im Maisastal mit dem Fernrohr verschiedene Wildtiere. Parkplatz Votlas. Anm: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun	7:00 – 9:00
Ausstellung	Tag des offenen Nationalparkzentrums. Kostenloser Eintritt in die Ausstellungen «Wildnis im Zentrum» und «immer wilder». Info: 081 851 41 41.	Zernez	8:30 – 18:00
Natur	Besonderheiten, Raritäten und Perlen im Garten. Einheimische Gemüse- und Kulturpflanzenarten. Gemeindehaus. Info & Anm.: engadin.com/erlebnisse, admin@proterrae.ch.	Ardez	10:00 – 12:00
Führung	Dorfführung Scuol. Rundgang durch das Mineralwasserdorf und das Regionalmuseum inklusive Apéro. Schulhausplatz. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Mo 11:00.	Scuol	14:30 – 16:00
Führung	Führung Alp Bella. Interessante Fakten zur Milchwirtschaft im Samnauntal. Gäste-Info. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	16:30 – 18:30
Führung	Dorfführung Müstair. Bei der Führung wird die Geschichte des Dorfes lebendig. CHF 10 (ohne Gästekarte CHF 15). PostAuto-Haltestelle «Somvih». Keine Anmeldung erforderlich. Info: Tel. 081 861 88 40.	Müstair	16:35 – 18:35

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Führung	Dorfführung mit Gästeapéro. Interessante sowie überraschende Fakten zur Geschichte von Zernez. Nationalparkzentrum. Info & Anm.: engadin.com/erlebnisse, bis Montag 14:00.	Zernez	17:00 – 19:00
Information	Bainvgnü a Sent. Bei einem Begrüssungsapéro wird Wissenswertes zur Region und zum Wochenprogramm erzählt. Keine Anmeldung erforderlich. Grotta da cultura. Info: sent@engadin.com.	Sent	18:00 – 19:00
DIENSTAG, 1. SEPTEMBER			
Wanderung	Geführte Exkursion Margunet. Wanderung über Margunet mit Tierbeobachtungen und umfassender Information über den Nationalpark. Haltestelle «Stabelchod P8». Anm.: Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00.	Zernez	8:40 – 15:45
Führung	Die alten Silberminen von S-charl. Eine Exkursion in die Unterwelt des Engadins. Dorfplatz. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	S-charl	9:15 – 14:15
Handwerk	Schnitzen und Steinhauen. Helmut Tschiderer gibt den Teilnehmenden einen Einblick in seine Arbeit. PostAuto-Haltestelle «Erlebnisbad». Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun-Compatsch	9:30 – 11:30
Führung	Geschichte erleben in der Altfinstermünz. Die Festung im Dreiländereck hat eine lange Geschichte. Altfinstermünz. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Vinadi	10:15 – 13:00
Führung	Sgrafits Führung und Engadiner Spezialitäten. Sgrafits entdecken & Engadiner Spezialitäten degustieren. Butia Schlerin. Anmeldung.: Tel. 079 753 52 55, engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:30.	Sent	14:00 – 15:30
Führung	Betriebsführung Arvenmöbelschreinerei. Besichtigung der Schreinerei. Falegnamaria Pichalain. Info & Anmeldung: Valentin Hohenegger, Tel. 081 858 52 14 oder Tel. 076 304 38 22, bis Vortag 17:00.	Fuldera	15:45 – 16:45
Führung	Bacharia Alpina – das alpine Fleischhandwerk. Entdeckungsreise in das jahrhundertealte Trockenfleisch-Handwerk. Bacharia Hatecke im Center Augustin. Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Di 10:00.	Scuol	16:00 – 16:45
Führung	Blick hinter die Kulissen des Mineralbads Bogn Engiadina. Sehen, wo die Mitarbeiter arbeiten und Vieles über das Bad erfahren. Treffpunkt Kasse. Kostenlos. Info: Tel. 081 861 26 00.	Scuol	16:00 – 17:30
Führung	Die Kirchenmalereien von Lavin. Führung mit Einblick in die Geschichte der Kirche. Kirche San Güerg. Info & Anm.: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Lavin	16:15 – 17:15
Konzert	Alphornkonzert. Handweberei Tessanda. Kostenlos. Info: tessanda.ch.	Sta. Maria	16:45 – 17:15
MITTWOCH, 2. SEPTEMBER			
Wanderung	Wanderung auf den Spuren der Gebirgssoldaten. PostAuto-Haltestelle «cumün». Erwachsene 40.00 (ohne GK 60.00), Kinder bis 12 Jahre kostenlos. Anm.: Bis am Vortag 17:00 unter val-muestair.ch/erlebnisse.	Sta. Maria	7:00 – 15:00
Tiere	Steinwildbeobachtung Marangun – Sesvenna. Mit einem Jäger auf der Spur. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anm.: engadin.com/erlebnisse.	S-charl	7:15 – 13:50
Sport	#batterypower. Individuelle Einführung in Sachen Handling, Fahrtechnik und modernem E-MTB. Il Nucleus Bike Store. Info & Anmeldung: Tel. 081 552 02 00, office@ridelaval.com, bis am Vortag 12:00.	Müstair	8:30 – 11:30
Führung	Führung Sennerei. Bei der Sennerei-Führung erhalten die Teilnehmenden einen Einblick in die Produktion des Samnauner Bergkäses. Sennerei Samnaun. Info & Anm.: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun-Laret	9:00 – 10:00
Führung	Die alten Silberminen von S-charl. Eine Exkursion in die Unterwelt des Engadins. Dorfplatz. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	S-charl	9:15 – 14:15
Wanderung	Geführte Wanderung Macun-Seen: 23 Seen, Blockgletscher, seltene Pflanzenarten und Wildtiere machen Macun zu einer Perle des Nationalparks. Bahnhofplatz. Anm.: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Zernez	9:15 – 17:00
Sprache	«Café rumantsch» Ftan. Einheimische, Zweitheimische und Gäste treffen sich um Romanisch zu sprechen. Illa Biblioteca cumünala. Info: Tel. 081 860 07 61, men-duri.ellemunter@rumantsch.ch.	Ftan	9:45 – 10:45
Führung	Dorfführung Sent. Die Teilnehmenden erfahren mehr über die Geschichte sowie Architektur des charman-ten Engadinerdorfes. Plaz. Erwachsene 10.- (ohne GK 15.-), Kinder kostenlos. Keine Anm. erforderlich.	Sent	10:00 – 12:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Tiere	Lamatrekking Schnuppertour. Eine lustige und unterhaltsame Wanderung für Familien und Tierliebhaber. Hof Puntetta. Info & Anmeldung: val-muestair.ch/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Müstair	10:00 – 12:00
Sport	Mountainbike-Kidskurs #patchific. Il Nucleus Bike Store. Info & Anmeldung: Whatsapp 081 552 02 00, office@ridelaval.com , bis Montagabend.	Müstair	13:30 – 15:25
Führung	Pia Willi. Kunst & Kloster – Führung. Das Museum des Klosters widmet der Künstlerin, Textilgestalterin & ehemaligen Priorin Sr. Pia Willi eine Retrospektive. Kloster St. Johann. Info: muestair.ch .	Müstair	15:45
Sport	Mountainbike-Kidskurs #shredders. Il Nucleus Bike Store. Info & Anmeldung: Whatsapp 081 552 02 00, office@ridelaval.com , bis Montagabend.	Müstair	15:45 – 18:15
Führung	Alpenbrauerei «Girun». Die Teilnehmenden erfahren vom Braumeister Wissenswertes über Hopfen, Hefe und Malz. Brauerei. Erw. CHF 15, Kinder kostenlos. Info & Anm.: Tel. 081 860 19 19, bis Vortag 17:00.	Tschlin	16:15 – 17:15
Gesellschaft	Spieleabend in der libraria. Wir treffen uns jeden 1. Mittwoch im Monat zu einem Spiel: Jassen im September. Spielfreude & Neugierde mitbringen. Anmeldung: 078 209 50 25, kontakt@poesia-clozza.ch .	Scuol	19:00 – 21:00
Konzert	Duo Amoroso. Meisterwerke barocker und klassischer Komponisten. Evangelisch-reformierte Kirche. CHF 25.00.	Lavin	20:15
DONNERSTAG, 3. SEPTEMBER			
Erlebnis	Sonnenaufgang auf der Rötelspitz (3026 m ü. M.). Der Sonnenaufgang auf der Rötelspitze hinterlässt bleibende Eindrücke. PostAuto-Haltestelle «posta». Info & Anm. val-muestair.ch/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Sta. Maria	
Tiere	Hirschbrunft im Schweizerischen Nationalpark. Ein einzigartiges Naturschauspiel. PostAuto-Haltestelle «Val Mingèr». Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	S-charl	8:00 – 14:00
Kulinarik	Genuss-Frühstück im Atelier nostalgia. Lassen Sie sich überraschen und kulinarisch verwöhnen - mit Besichtigung des Ateliers. Info & Anm.: 081 866 32 22 bis Montag 17:00.	Vnà	9:00 – 12:00
Wanderung	Exkursion Val Trupchun. Eldorado für Beobachtung von Rothirschen, Steinböcken, mit Glück Bartgeier und Steinadler. Punt da Val da Scrigns. Anm.: Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00.	S-chanf	9:00 – 16:00
Sport	Das Samnauntal auf dem E-Bike erkunden. Auf dem E-Bike mühelos an die schönsten Orte im Samnauntal gelangen. Gäste-Info. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	9:30 – 11:30
Sprache	«Cafè rumantsch» a Scuol. Baderladas, discuors liber: Ein-, Zweitheimische & Gäste treffen sich um Romanisch zu sprechen. Hotel Bellaval. Info: Tel. 081 860 07 61, men-duri.ellemunter@rumantsch.ch .	Scuol	9:45 – 11:00
Führung	Dorfführung. Rundgang mit Infos über die Heimat des Schellen-Ursli, die einzigartigen Häuser & die Kultur inkl. Apéro. Haltestelle: «cumün». Anm.: engadin.com/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Guarda	14:00 – 15:15
Führung	Zeitlos – eine etwas andere Kirchenführung. Die markante reformierte Kirche lädt ein zum Entfliehen von Alltag und Hektik. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse , bis Donnerstag, 11:00.	Scuol	16:00 – 17:30
Führung	Eine Reise durch die Zeiten: Dorfführung Ardez. Treffpunkt: Schorta's Hotel Alvatern. Keine Anmeldung erforderlich. Info: Tel. 081 862 23 14, walter.schmid@rumantsch.ch .	Ardez	16:30 – 18:00
Führung	Führung im Talmuseum. Die Sammlung zeigt anhand von Gebrauchsgegenständen aus dem 16. bis 19. Jh., wie hart das Bauernleben damals war. Chasa Retica. Anm.: samnaun.ch/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Samnaun-Plan	17:00 – 18:30
Gesundheit	Meditationsabend im Kreis des Jahres. Vertiefung des Bezugs zur Natur wie sie sich zeigt. Chasa Pravenda. CHF 45 pro Abend. Info & Anmeldung: Gabrielle Susan Rüetschi, 076 454 81 53, bis Mo 20 Uhr.	Scuol	19:30 – 21:15
Gesundheit	Herzmeditation. Die bewegte Meditation nach Karunesh. Hotel Scuol Palace, Nairs. CHF 30.00 Info & Anmeldung: Nadia Rossi, herzseelenweg@gmx.ch , Tel. 078 202 82 87.	Scuol	20:00 – 22:00
Konzert	«Nabelschau» Soloprogramm mit der Sängerin Muriel Zemp: Musik, Arrangements, Stimme, Loop, Piano, Akkordeon. Grotta da cultura, Piertan. CHF 25.00 / 20.00. Info: grottadacultura.ch .	Sent	20:15 – 22:00
Konzert	KONZERT – STURM UND SEHNSUCHT. Péter Morva Klavier. CHF 20.00, Mitglieder CHF 15.00 Platzreservation dringend empfohlen: 081 858 53 17.	Valchava	20:30

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
FREITAG, 4. SEPTEMBER			
Führung	Führung durch die historische Chasa Chalavaina. Info & Anmeldung: info@hotelchalavaina.ch, Tel. 081 858 54 68, bis am Vortag 16:00.	Müstair	10:00 – 11:30
Führung	Dorfführung Ramosch. Ein Engadiner Bergdorf am alten Handelsweg der Römer. Dorfplatz. CHF 20.00. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17 Uhr.	Ramosch	11:45 – 13:30
Führung	Führung durch die Messerproduktion. Herstellung eines Messers vom Stahlrohling bis zum fertigen Produkt. Fuschina, Ausstellungsraum. Anm.: info@lampert-guarda.ch, 081 860 30 50, bis am Vortag.	Guarda	13:30 – 14:30
Führung	Dorfführung. Das gut erhaltene Engadiner Dorfbild macht diesen Dorfrundgang lohnenswert. PostAuto-Haltestelle «Jalmer». CHF 20.00. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17 Uhr.	Vnà	14:00 – 15:45
Tanz	Ecstatic Dance. Transformative Tanzveranstaltung. Hotel Palace. Ab CHF 20.00. Info: ecstaticdance-scuol.ch.	Scuol	19:30 – 22:00
Tiere	Natur pur erleben: Hofführung mit Bio-Produkte-Verkostung. Die Familie Sepp lädt zu einer Entdeckungstour ihres Bio-Hofs ein. Pauraria Puntetta. Anm.: val-muestair.ch/erlebnisse.	Müstair	17:00 – 18:00
Führung	Konzert «Nabelschau». Intimes wird verraten, Unerwartetes angesprochen, vieles auf den Kopf gestellt und brennende gesellschaftliche Themen aufgenommen. Chastè da Cultura. Info: arodigari@bluewin.ch.	Fuldera	20:00
Film	Cinema Staziun Lavin – FUORI. Rom 1980 - das unkonventionelle Biopic verbindet das Leben der Autorin Goliarda Sapienza mit fiktionalen Elementen aus ihren Büchern. Ticket: staziun-lavin.ch/cinema.	Lavin	20:15
SAMSTAG, 5. SEPTEMBER			
Sport	Golf-Schnupperkurs. Den Teilnehmenden bietet sich die Möglichkeit erste Erfahrungen auf einem Golfplatz zu machen. Golfclub. Info & Anm.: Tel. 081 864 96 88, info@vulperagolf.ch, bis am Vortag 17:00.	Vulpera	11:00 – 11:45
Führung	Muglin da Tarasp – Vom Getreide zum Mehl. Entdecken Sie Spannendes zu Getreideanbau- und verarbeitung im Unterengadin. Haltestelle «Fontana». Anm.: engadin.com/erlebnisse, admin@proterrae.ch.	Tarasp	14:45 – 16:45
Film	Cinema Staziun Lavin – FUORI. Rom 1980 - das unkonventionelle Biopic verbindet das Leben der Autorin Goliarda Sapienza mit fiktionalen Elementen aus ihren Büchern. Ticket: staziun-lavin.ch/cinema.	Lavin	17:15
Lesung	Poesie in Wort und Musik: Der Feuerfächer. Gabrielle Susan Rüetschi liest aus ihrer Lyrik, Clarigna Küng ergänzt mit Geige und Stimme. Ref. Kirche. CHF 25.00. Info: G.S.Rüetschi, 076 454 81 53.	Scuol	18:00 – 19:00
Film	Cinema Staziun Lavin – THE LOVE THAT REMAINS. Der isländische Film feiert die wundersame Magie von Alltäglichem & findet darin tiefe Wahrheiten über das Leben. Ticket: staziun-lavin.ch/cinema.	Lavin	20:15
SONNTAG, 6. SEPTEMBER			
Konzert	UN VIAGGIO NELLA MUSICA ITALIANA PER QUARTETTO DI FLAUTI. Vom Barock über die grosse Operntradition bis hin zu den berühmten Filmmusiken. Kirche. CHF 25. Abendkasse 16:15 Uhr. Info: sent-concerts.ch.	Sent	17:00
MONTAG, 7. SEPTEMBER			
Natur	Wunderwelt der Moore am Lai Nair. Wanderung durch eine vielfältige & artenreiche Kulturlandschaft. Erkundung der Moorlandschaft. Haltestelle «Fontana». Anm.: engadin.com/erlebnisse, admin@proterrae.ch.	Tarasp	9:45 – 14:15
Natur	Besonderheiten, Raritäten und Perlen im Garten. Einheimische Gemüse- und Kulturpflanzensorten. Gemeindehaus. Info & Anm.: engadin.com/erlebnisse, admin@proterrae.ch.	Ardez	10:00 – 12:00
Führung	Dorfführung Scuol. Rundgang durch das Mineralwasserdorf und das Regionalmuseum inklusive Apéro. Schulhausplatz. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Mo 11:00.	Scuol	14:30 – 16:00
Führung	Führung Alp Bella. Interessante Fakten zur Milchwirtschaft im Samnauntal. Gäste-Info. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	16:30 – 18:30
Führung	Dorfführung Müstair. Bei der Führung wird die Geschichte des Dorfes lebendig. CHF 10 (ohne Gästekarte CHF 15). PostAuto-Haltestelle «Somvih». Keine Anmeldung erforderlich. Info: Tel. 081 861 88 40.	Müstair	16:35 – 18:35

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Führung	Dorfführung mit Gästeapéro. Interessante sowie überraschende Fakten zur Geschichte von Zernez. Nationalparkzentrum. Info & Anm.: engadin.com/erlebnisse , bis Montag 14:00.	Zernez	17:00 – 19:00
Information	Bainvgnü a Sent. Bei einem Begrüssungsapéro wird Wissenswertes zur Region und zum Wochenprogramm erzählt. Keine Anmeldung erforderlich. Grotta da cultura. Info: sent@engadin.com .	Sent	18:00 – 19:00
Tiere	Dem Gartenschläfer auf der Spur. Auf einem Spaziergang lernen wir den Lebensraum kennen & entdecken vielleicht einen Gartenschläfer. Haltestelle «Sur En». Anm.: engadin.com/erlebnisse , admin@proterrae.ch .	Sent	21:00 – 0:00

Dienstag, 8. September

Wanderung	Geführte Exkursion Margunet. Wanderung über Margunet mit Tierbeobachtungen und umfassender Information über den Nationalpark. Haltestelle «Stabelchod P8». Anm.: Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00.	Zernez	8:40 – 15:45
Handwerk	Schnitzen und Steinhauen. Helmut Tschiderer gibt den Teilnehmenden einen Einblick in seine Arbeit. PostAuto-Haltestelle «Erlebnisbad». Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Samnaun-Compatsch	9:30 – 11:30
Sprache	Cafè rumantsch a Zernez. Star da cumpagnia e discorrer cun indigens e giasts. Treffpunkt: Chasa da pravenda evangelica. Info: Tel. 081 860 07 61, men-duri.ellemunter@rumantsch.ch .	Zernez	10:00 – 11:00
Führung	Geschichte erleben in der Altfinstermünz. Die Festung im Dreiländereck hat eine lange Geschichte. Altfinstermünz. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Vinadi	10:15 – 13:00
Wanderung	Meeresböden im Schweizer Nationalpark. Treffpunkt: Bergbaumuseum Schmelzra. CHF 25.00. Info & Anmeldung (obligatorisch): Hotel Bellavista, 081 864 01 33, info@bellavista-ftan.ch .	S-charl	10:15 – 15:45
Natur	Naturgarten und Permakultur. Was grünt und blüht in Engadiner Gärten? Leiterin: Birgit Kohl. PostAuto-Haltestelle: Fermada. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse , admin@proterrae.ch .	Ramosch	13:45 – 17:00
Führung	Sgrafits Führung und Engadiner Spezialitäten. Sgrafits entdecken & Engadiner Spezialitäten degustieren. Butia Schlerin. Anmeldung.: Tel. 079 753 52 55, engadin.com/erlebnisse , bis Vortag 17:30.	Sent	14:00 – 15:30
Führung	Betriebsführung Arvenmöbelschreinerei. Besichtigung der Schreinerei. Falegnamaria Pichalain. Info & Anmeldung: Valentin Hohenegger, Tel. 081 858 52 14 oder Tel. 076 304 38 22, bis Vortag 17:00.	Fuldera	15:45 – 16:45
Führung	Bacharia Alpina – das alpine Fleischhandwerk. Entdeckungsreise in das jahrhundertealte Trockenfleisch-Handwerk. Bacharia Hatecke im Center Augustin. Anmeldung: engadin.com/erlebnisse , bis Di 10:00.	Scuol	16:00 – 16:45
Führung	Blick hinter die Kulissen des Mineralbads Bogn Engiadina. Sehen, wo die Mitarbeiter arbeiten und Vieles über das Bad erfahren. Treffpunkt Kasse. Kostenlos. Info: Tel. 081 861 26 00.	Scuol	16:00 – 17:30
Führung	Festungsführung Lavin: Führung durch die Festung in Lavin mit geschichtlichen Hintergründen. Bahnhof. Info & Anm: engadin.com/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Lavin	16:15 – 17:15
Konzert	Alphornkonzert. Handweberei Tessanda. Kostenlos. Info: tessanda.ch .	Sta. Maria	16:45 – 17:15

Mittwoch, 9. September

Tiere	Steinwildbeobachtung Marangun – Sesvenna. Mit einem Jäger auf der Spur. PostAuto-Haltestelle «S-charl». Info & Anm.: engadin.com/erlebnisse .	S-charl	7:15 – 13:50
Sport	#batterypower. Individuelle Einführung in Sachen Handling, Fahrtechnik und modernem E-MTB. Il Nucleus Bike Store. Info & Anmeldung: Tel. 081 552 02 00, office@ridelaval.com , bis am Vortag 12:00.	Müstair	8:30 – 11:30
Führung	Führung Sennerei. Bei der Sennerei-Führung erhalten die Teilnehmenden einen Einblick in die Produktion des Samnauner Bergkäses. Sennerei Samnaun. Info & Anm.: samnaun.ch/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Samnaun-Laret	9:00 – 10:00
Führung	Die alten Silberminen von S-charl. Eine Exkursion in die Unterwelt des Engadins. Dorfplatz. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	S-charl	9:15 – 14:15
Wanderung	Geführte Wanderung Macun-Seen: 23 Seen, Blockgletscher, seltene Pflanzenarten und Wildtiere machen Macun zu einer Perle des Nationalparks. Bahnhofplatz. Anm.: engadin.com/erlebnisse , bis Vortag 17:00.	Zernez	9:15 – 17:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Tiere	Wandersleute - grosse Beutegreifer - Herdenschutz. Wanderung mit Infos über grosse Beutegreifer & Verhalten bei Herdenschutzhunden. Haltestelle «Plaz». Anm.: engadin.com/erlebnisse, admin@proterrae.ch.	Sent	9:45 – 16:00
Führung	Dorfführung Sent. Die Teilnehmenden erfahren mehr über die Geschichte sowie Architektur des charman-ten Engadinerdorfes. Plaz. Erwachsene 10.- (ohne GK 15.-), Kinder kostenlos. Keine Anm. erforderlich.	Sent	10:00 – 12:00
Tiere	Lamatrekking Schnuppertour. Eine lustige und unterhaltsame Wanderung für Familien und Tierliebhaber. Hof Puntetta. Info & Anmeldung: val-muestair.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Müstair	10:00 – 12:00
Sport	Mountainbike-Kidskurs #patchific. Il Nucleus Bike Store. Info & Anmeldung: Whatsapp 081 552 02 00, office@ridelaval.com, bis Montagabend.	Müstair	13:30 – 15:25
Handwerk	Kalk Nachmittag. Eintauchen in das Wissen der Kalkherstellung & Erstellen eines eigenen Sgraffito auf einer mit Lehmputz vorbereiteten Mustertafel. Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, admin@proterrae.ch.	Scuol	14:00 – 16:00
Führung	Pia Willi. Kunst & Kloster – Führung. Das Museum des Klosters widmet der Künstlerin, Textilgestalterin & ehemaligen Priorin Sr. Pia Willi eine Retrospektive. Kloster St. Johann. Info: miestair.ch.	Müstair	15:45
Sport	Mountainbike-Kidskurs #shredders. Il Nucleus Bike Store. Info & Anmeldung: Whatsapp 081 552 02 00, office@ridelaval.com, bis Montagabend.	Müstair	15:45 – 18:15
Führung	Alpenbrauerei «Girun». Die Teilnehmenden erfahren vom Braumeister Wissenswertes über Hopfen, Hefe und Malz. Brauerei. Erw. CHF 15, Kinder kostenlos. Info & Anm.: Tel. 081 860 19 19, bis Vortag 17:00.	Tschlin	16:15 – 17:15
Führung	Kunstführungen. Die Direktorin Josiane Imhasly führt durch die Ausstellungen «Para(rt)sitic Protection Society (PPS)», «Il glim – die Schwelle» & «Our da l'atelier». Fundaziun Nairs. Info: nairs.ch.	Scuol	18:00 – 19:00
Gesundheit	Spiritueeller Begegnungsabend. Botschaften aus dem Jenseits. Türöffnung: 19:00 Uhr. Gemeindesaal. CHF 28.00. Info: monika@innerequelle.ch.	Scuol	19:30 – 21:00
Film	Kino Tschlin, «Stiller» es ün film dramatic svizzer e tudais-ch da l'on 2025 da Stefan Haupt. Plaz 33. Info: kinotschlin@bluewin.ch.	Tschlin	20:15
Führung	Führung Observatori astronomic. Aufgrund des klaren Himmels & der Höhe bietet Lü oft einen spektakulären Blick auf das Sternenmeer. PP Dorfeingang. Anm. val-muestair.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Lü	22:00 – 0:00
DONNERSTAG, 10. SEPTEMBER			
Tiere	Hirschbrunft im Schweizerischen Nationalpark. Ein einzigartiges Naturschauspiel. PostAuto-Haltestelle «Val Minger». Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	S-charl	8:00 – 14:00
Wanderung	Exkursion Val Trupchun. Eldorado für Beobachtung von Rothirschen, Steinböcken, mit Glück Bartgeier und Steinadler. Punt da Val da Scrigns. Anm.: Tel. 081 851 41 41, bis Vortag 17:00.	S-chanf	9:00 – 16:00
Sport	Das Samnauntal auf dem E-Bike erkunden. Auf dem E-Bike mühelos an die schönsten Orte im Samnauntal gelangen. Gäste-Info. Info & Anmeldung: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun Dorf	9:30 – 11:30
Sprache	«Café rumantsch» a Scuol. Romana Ganzoni: prelecziun cun texts cuorts. Hotel Bellaval. Info: Tel. 081 860 07 61, men-duri.ellemunter@rumantsch.ch.	Scuol	9:45 – 11:00
Führung	Die Scuoler Mineralquellen erleben mit der Wasser-Sommelière Sabina Streiter: Geschichte, Eigenschaften & Anwendung. Hotel Belvédère. Anm: Tel. 081 860 30 92, engadin.com/erlebnisse bis Vortag 12:00.	Scuol	10:45 – 12:45
Führung	Dorfführung. Rundgang mit Infos über die Heimat des Schellen-Ursli, die einzigartigen Häuser & die Kultur inkl. Apéro. Haltestelle: «cumün». Anm.: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Guarda	14:00 – 15:15
Führung	Zeitlos – eine etwas andere Kirchenführung. Die markante reformierte Kirche lädt ein zum Entfliehen von Alltag und Hektik. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Donnerstag, 11:00.	Scuol	16:00 – 17:30
Führung	Eine Reise durch die Zeiten: Dorfführung Ardez. Treffpunkt: Schorta's Hotel Alvetern. Keine Anmeldung erforderlich. Info: Tel. 081 862 23 14, walter.schmid@rumantsch.ch.	Ardez	16:30 – 18:00

Rubrik	Beschreibung	Ort	Zeit
Führung	Führung im Talmuseum. Die Sammlung zeigt anhand von Gebrauchsgegenständen aus dem 16. bis 19. Jh., wie hart das Bauernleben damals war. Chasa Retica. Anm.: samnaun.ch/erlebnisse, bis Vortag 17:00.	Samnaun-Plan	17:00 – 18:30
Gesundheit	Meditationsabend im Kreis des Jahres. Vertiefung des Bezugs zur Natur wie sie sich zeigt. Chasa Pravenda. CHF 45 pro Abend. Info & Anmeldung: Gabrielle Susan Rüetschi, 076 454 81 53, bis Mo 20 Uhr.	Scuol	19:30 – 21:15
Gesundheit	Herzmeditation. Die bewegte Meditation nach Karunesh. Hotel Scuol Palace, Nairs. CHF 30.00 Info & Anmeldung: Nadia Rossi, herzseelenweg@gmx.ch, Tel. 078 202 82 87.	Scuol	20:00 – 22:00

FREITAG, 11. SEPTEMBER

Natur	Wildkräuterwanderung & -werkstatt. Hydrolate destillieren, Wildkräuterauszüge, wildes Pesto, Naturkosmetikprodukte. Gäste-Info. 150.00.-. Anm.: Carolina à Porta, 076 532 95 45, info@praxis-aporta.ch.	Ftan	9:45 – 16:00
Führung	Dorfführung Ramosch. Ein Engadiner Bergdorf am alten Handelsweg der Römer. Dorfplatz. CHF 20.00. Info & Anmeldung.: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17 Uhr.	Ramosch	11:45 – 13:30
Führung	Führung durch die Messerproduktion. Herstellung eines Messers vom Stahlrohling bis zum fertigen Produkt. Fuschina, Ausstellungsraum. Anm.: info@lampert-guarda.ch, 081 860 30 50, bis am Vortag.	Guarda	13:30 – 14:30
Führung	Dorfführung. Das gut erhaltene Engadiner Dorfbild macht diesen Dorfrundgang lohnenswert. PostAuto-Haltestelle «Jalmer». CHF 20.00. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 17 Uhr.	Vnà	14:00 – 15:45
Wasser	üna büvetta - flüssige Landschaft und mineralische Erzählungen. Scuol Palace. Anmeldung und Informationen: www.patriziavitali.ch/now/	Scuol	17:00 – 18:30
Brauchtum	Europäische Tage des Denkmals 2026. Vortrag Klosterarchiv. Chasa Selm. Info: Kloster St. Johann, visit-museum@muestair.ch., 081 858 61 89.	Müstair	18:30
Film	Cinema Staziun Lavin – THE LOVE THAT REMAINS. Der isländische Film feiert die wundersame Magie von Alltäglichem & findet darin tiefe Wahrheiten über das Leben. Ticket: staziun-lavin.ch/cinema.	Lavin	20:15

SAMSTAG, 12. SEPTEMBER

Natur	Wildkräuterwanderung, Hausapotheke und kulinarische Köstlichkeiten. Gästeinformation. CHF 50.00. Info & Anmeldung: Carolina à Porta, 076 532 95 45, info@praxis-aporta.ch.	Ftan	9:45 – 13:10
Brauchtum	S-chargiada d'Alp – Alpabzug. Empfang der Kühe und Festwirtschaft vor dem Kloster St. Johann.	Müstair	10:30 – 16:00
Sport	Golf-Schnupperkurs. Den Teilnehmenden bietet sich die Möglichkeit erste Erfahrungen auf einem Golfplatz zu machen. Golfclub. Info & Anm.: Tel. 081 864 96 88, info@vulperagolf.ch, bis am Vortag 17:00.	Vulpera	11:00 – 11:45
Brauchtum	Europäische Tage des Denkmals 2026. Feuerwehr Val Müstair: Was passiert, wenn es im Kloster brennt?, Gregorianische Vesper mit der Scola Cantorum Vocetia. Chasa Selm/Klosterkirche. Info: 081 858 61 89.	Müstair	15:00 – 18:00
Konzert	Konzert Brass Band Harmonie Neuenkirch. Festwirtschaft der Juentüna Fuldera. Chamonna Legnai.	Fuldera	
Konzert	ZUM HOCHZEITSTAG VON ROBERT & CLARA SCHUMANN. Klavierrezital. Jozef De Beenhouwer spielt Stücke v. Clara sowie Roberts «Kinderszenen» & «Kreisleriana». Kirche. 25.-. AK 16:15 Uhr. Info: sent-concerts.ch.	Sent	17:00
Film	Cinema Staziun Lavin – THE LOVE THAT REMAINS. Der isländische Film feiert die wundersame Magie von Alltäglichem & findet darin tiefe Wahrheiten über das Leben. Ticket: staziun-lavin.ch/cinema.	Lavin	17:15
Film	Cinema Staziun Lavin – FUORI. Rom 1980 - das unkonventionelle Biopic verbindet das Leben der Autorin Goliarda Sapienza mit fiktionalen Elementen aus ihren Büchern. Ticket: staziun-lavin.ch/cinema.	Lavin	20:15

SONNTAG, 13. SEPTEMBER

Ausstellung	büzér. Lauschen & Erkunden mit den Künstlerinnen in wechselnder Präsenz in der Ausstellung & gemeinsam zu Tisch. Chasa Bastiann. Info:bastiann.ch.	Lavin	9:00
Brauchtum	Europäische Tage des Denkmals 2026. Vortrag «Erde über Erde - Einblicke in die Geschichte der Grabungsarbeiten des Klosters St. Johann. Chasa Selm. Info: 081 858 61 89.	Müstair	16:00 – 18:00

* Diese Museen akzeptieren den Museumspass.

² Diese Museen bieten regelmässige Führungen an.³ Diese Museen sind im Winter geschlossen.

MUSEEN

Guarda

Schellen-Ursli-Museum

Tel. 081 862 21 32
hotel-meisser.ch

Lavin

Chasa Bastiann

bastiann.ch
linardlavin.ch

Martina/Vinadi

Altfinstermünz^{2 3}

Tel. +43 (0) 660 / 56 42 538
altfinstermuenz.com

Müstair

Kloster St. Johann, UNESCO**Welterbe²**

Tel. 081 858 61 89
muestair.ch

Samnaun

Talmuseum²

Tel. 081 861 88 30
samnaun.ch

Scuol

Museum d'Engiadina Bassa^{2 3}

Tel. 079 438 36 64
museumscuol.ch

Scuol/S-charl

Bergbau- und Bärenmuseum Schmelzra^{2 3}

Tel. 081 864 86 77, 081 861 88 00
nationalpark.ch/de/besuchen/
museum-schmelzra

Scuol/Nairs

Kunsthalle Fundaziun Nairs²

Tel. 081 864 98 02
nairs.ch

Sent

Museum Alberto Giacometti²

Tel. 081 860 30 00
aldier.ch

Sta. Maria

Whisky Museum²

Tel. 076 422 03 08
smallestwhiskybaronearth.com

Sta. Maria

Museum 14/18^{2 3}

Tel. 081 858 72 28
stelvio-umbrail.ch

Sta. Maria

Muglin Mall – Mühle Mall^{2 3}

Tel. 078 853 54 86
muglin.ch

Sta. Maria

Handweberei Tessanda

Tel. 081 858 51 26
tessanda.ch

Strada

Museum Stamparia Strada^{2 3}

Tel. 081 866 32 24
stamparia.ch

Susch

Museum Susch

Tel. 081 861 03 03
muzeumsusch.ch

Tarpasp

Schloss Tarpasp²

Tel. 081 557 17 66
notvital.com/en/fundaziun/
schloss-tarpasp

Valchava

Chasa Jaura Val Müstair Museum-Art-Cultura³

Tel. 081 858 53 17
chasajaura.ch

Vnà

Heimatmuseum Vnà³

Tel. 081 866 33 86

Vulpera

Hotel Waldhaus – Museum³

Tel. 081 864 11 12
villa-post.ch

Zernezz

Nationalparkzentrum^{*}

Tel. 081 851 41 41
nationalparkzentrum.ch

→ engadin.com/museen

→ samnaun.ch/museen

→ val-muestair.ch/museen

KUNST UND AUSSTELLUNGEN

Ardez

Werkstatt Galerie Rudolf Glaser

Bildmaler
Tel. 078 828 92 61
rudolfglaser.ch

Ardez

Bilderausstellung

Acrylbilder von Beatrice Straumann
Hotel und Restaurant Schortas
Alvetern
c117.ch

Ftan

Bilderausstellung Victor A. Schiro

Café e butia Scuntrada
Tel. 079 719 46 65

Ftan

Figuren-Atelier und einheimisches Kunsthandwerk Marianna Melcher

Tel. 081 864 01 53
hand-kunstwerk.ch

Fuldera

Chastè da Cultura

Ort der Kunst, Kultur und
Begegnung
chastedadacultura.ch

Guarda

Galerie Guard'Art

Stein- + Holzskulpturen,
Innsteinschmuck
Tel. 081 862 27 88

Guarda

Keramik-Ausstellung Anna-Madlaina Jordan

Tel. 081 862 24 41 / 081 862 23 07
jordankeramik.ch

Guarda

Bilder und Objekte Regula Verdet

Tel. 081 862 24 22
regula.verdet.ch

Müstair

Besucherraum Agricoltura Val Müstair

Chascharia Val Müstair
Tel. 081 858 51 94
agricoltura-valmuestair.ch

Müstair

INNENLEBEN. Die barocken Nonnenzellen

Kloster St. Johann
muestair.ch

Müstair

IN PERSONA. Die Schwestern von Müstair und ihre Lieblingsobjekte.

Kloster St. Johann
muestair.ch

Müstair

Wege von und nach Müstair

Kloster St. Johann
muestair.ch

→ engadin.com/kultur
→ val-muestair.ch/kultur

KUNST UND AUSSTELLUNGEN

Müstair

PIA WILLI. Kunst im Kloster
Kloster St. Johann
muestair.ch

Nairs

**Our da l'atelier – Aus dem Ateiler
(bis 29.11.26)**

Werke von Kunstschaaffenden aus
der Region
nairs.ch

Nairs

**Lika Nüssli: Il glim – die Schwelle
(bis 29.11.26)**

Verschiedene Kunstwerke
nairs.ch

Nairs

**Lena Violetta Leitner: Para(rt)
stic Protection Society (PPS)
(bis 29.11.26)**

Fotoausstellung
Fundaziun Nairs
nairs.ch

Samnaun

Helmut Tschiderer
Bildhauer und Künstler
helmut-tschiderer.com

Scuol

**Sternenhimmel im Engadin /
Stailas da l'Engiadina**
Fotoausstellung von Mayk Wendt
Bogn Engiadina
bognengiadina.ch

Scuol

Alexander Curtius
Möbel und Skulpturen
Tel. 077 422 06 75
alexandercurtius.ch

Scuol

**ideas CA – Fotoausstellung,
Kreationen aus Beton und
Keramik**
Tel. 081 842 66 92
ideas-ca.ch

Scuol

**Bilder und Objekte von René
Fritschi**
Manufaktur Fritschi
manufaktur-fritschi.com

Scuol

Seminare im Handwerk
pro manufacta engiadina
promanufacta.ch

Sent

**Gian Andri Albertini,
Retrospektive (bis 2.1.2027)**
Mischdrucktechnik / Objekte.
grottadacultura.ch

Sent / Sur En

Skulpturenweg
skulpturenweg-scuol.com
art-engiadina.com

Sent

Parkin Not Vital

Mitte Juni bis Anfang Oktober
notvital.ch/de/fundaziun/parkin-
sent

Strada

**Selina Chönz – der andere Weg
(bis 18.10.)**
Museum Stamparia
stamparia.ch

Susch

**Mariuccia Secol: Unraveling
(bis 1.11.)**
Installationsbilder
Muzeum Susch
muzeumsusch.ch

Susch

**Galerie-Ausstellung Elena
Denoth**
engadinerkunst.ch
Tel. 079 721 69 42

Tarasp/Avrona

**Bilderausstellung von Karin
Butz (bis 25.10.)**
Gasthaus Avrona
avrona.ch/neuigkeiten

Tarasp

**«House to watch the sunset» von
Not Vital**
Das eingezäunte Kunstwerk kann
frei besichtigt werden
notvital.com

Val Müstair

«Plomer plajer culer» (bis 17.10.)
Zeitgenössische Kunst im Val
Müstair
Museum Chasa Jaura, Valchava /
Museum 14/18,
Sta. Maria / Muglin Mall, Sta. Maria /
Kloster St. Johann, Müstair
val-muestair.ch/plomer

Vnà

Holzschnitte / Bilder Iris Riatsch
Tel. 079 476 05 01
Informationen unter chascharia.ch

Zernez

immer wilder
Bildpaare erzählen vom Wandel im
Schweizerischen Nationalpark
Nationalparkzentrum
nationalparkzentrum.ch

TÄGLICH/MEHRMALS PRO WOCHE

Ardez

Kein Angstschweiss vor dem Schweissen

14:00–17:00, Treffpunkt Chasa Crusch 117 (unterer Eingang). Anmeldung 2 Tage im Voraus, bei Rene Rhyner, Tel. 079 406 20 39.

Müstair

Führungen Kloster St. Johann Kirche & Museum:

GER: Mo-Sa 11 & 14 Uhr, So 14 Uhr
ITA: bis 23.8., Mo-Sa 10:30 & 14:30, So 14:30

24.8. - 4.9., Mo-Sa 10:30, So 14:30
BEHIND THE SCENE –

Kombiführung in der Mittelapsis & im Kulturgüterschutzraum:

GER: Jeden Dienstag und Donnerstag um 15:45 Uhr

ITA: bis 26.8., Mi 16:15 Uhr
Sonderausstellung Pia Willi:

mittwochs 15:45 Uhr

Kloster St. Johann. Info: muestair.ch,
Tel. 081 858 61 89,

visit-museum@muestair.ch

Müstair

Besucherraum Agricultura Val Müstair

7:00–17:00, Chascharia Müstair. Keine Anmeldung. Kostenlos.
Info: Tel. 081 858 51 94.

S-charl

Abenteuerekskursion in den Stollen.

Auf Anfrage. Info: Peder Rauch,
Tel. 079 930 68 69.

Scuol

Faszination Wasserkraft – Engadiner Kraftwerke

Zeit nach Vereinbarung, EKW
Kraftwerk Pradella. 2 Tage im Voraus,
Tel. 081 851 43 11 | ab 1.6.

Sent

Führung Parkin Fundaziun Not Vital

Di und Fr, 19.6.–16.10. Eingang Parkin (vis-à-vis Parkhaus). Anmeldung: engadin.com/erlebnisse.
(Privatführungen GER, ENG, FRA, ITA, NED, POL auf Anfrage.)

Sent

Keramikmalen

Mo–Fr. Butia Schlerin. Chasellas 61.
Anmeldung: Tel. 079 753 52 55,
engadin.com/erlebnisse, bis Vortag 12:00.

Sta. Maria

Führung durch die Webräume – Handweberei Tessanda

Jeden Mittwoch 16:30 - 17:30 Uhr.
Indiv. Führungen auf Anfrage
Info & Anmeldung: Tel. 081 858 51 26
allegra@tessanda.ch

Sta. Maria

Muglin Mall - Besichtigung der Mühle

Führung Mo & Do 16:30–17:30.
Besichtigung Di, Mi, 14:00–16:00.
Keine Anmeldung. Info: 078 853 54 86.

Sta. Maria

Whisky Bar, Whisky Museum und HighGlen Whisky Distillery

Täglich auf Anfrage, Zeit nach Vereinbarung. Anmeldung: Lord Gunter Sommer, Tel. 076 422 03 08.

Sta. Maria, Fuldera, Valchava

Dorfführung Sta. Maria, Fuldera oder Valchava

Täglich auf Anfrage, Zeit nach Vereinbarung. Info & Anm: val-muestair.ch/erlebnisse.

Susch

Engadiner Sgraffito aus eigener Hand

Täglich. Surpunt 91. Anmeldung: Josin Neuhäusler, Tel. 079 221 34 78, bis Vortag 19:00.

Tarasp

Schlossführung Tarasp|Kunstführung Schloss Tarasp

Schlossführung:
bis 16.8. täglich, 10:15–11:15, 11:30–12:30, 14:15–15:15, 15:30–16:30 (ausser montags)

ab 17.8. täglich, 14:15, 15:30

Kunstführung:

10:30, 13., 15., 16., 20., 27., & 30. Aug., 3., 10., & 13. Sept.

Treffpunkt Schlosshof-Kasse.

Info & Anmeldung: notvital.com/fundaziun

Tschiers

Führung und Degustation in der Antica Distilleria Beretta dal 1792

Täglich auf Anfrage, Zeit nach Vereinbarung. Info & Anmeldung: Luciano und Gisella Beretta, Tel. 079 207 00 39.

TÄGLICH | MEHRMALS PRO WOCHE

Scuol

River Rafting auf dem Inn

Familien- und Wildwasser-Action. Rafting auf versch. Strecken. Nach Vereinbarung, Treffpunkt: Raftbasis Talstation Bergbahnen Scuol. Info & Anmeldung 081 861 14 19, adventure@bergbahnen-scuol.ch.

Scuol

Pferdekutschenfahrt zur Agata

Täglich. San Jon, Reitstall. Zeit nach Vereinbarung. Info & Anmeldung: engadin.com/erlebnisse, bis am Vortag.

Scuol

Pferde-Plausch-Nachmittag für Kinder

Es wird geputzt, gesattelt sowie Wissen über Pferde vermittelt. Jeweils Mi und So | Reitstall und Saloon San Jon. Anmeldung: engadin.com/erlebnisse.

Scuol

Halbtagesritt | Tagesritt

Täglich. Reitstall und Saloon San Jon. Info & Anmeldung: Tel. 081 864 10 62, info@sanjon.ch.

Scuol

Funktionelle Wassergymnastik

Täglich ab 9:45. Badeeintritt in das Bogn Engiadina erforderlich. Info: bad@cseb.ch, Tel. 081 861 26 00.

Scuol

Wassersprechstunde

Täglich auf Anfrage, Bogn Engiadina/Guarda, XIN LI - Gesundheitstraining. Infos & Anm.: engadin.com/de/wassersprechstunde.

Scuol

Palace Escape Room

Täglich. CHF 80. Hotel Scuol Palace. Info & Anm.: events@scuolpalace.ch, Tel. 078 261 82 83.

Sent

Finde den goldenen Esel und gewinne tolle Preise!

Täglich. Kostenlos. Der Esel ist irgendwo im Dorf versteckt. Preis abholen in der Butia Schlerin, Chasellas 61. Tel. 079 753 52 55, 081 864 81 05.

Sent

Bütscha la ritscha – Badeenten fischen

Mo–Fr. 14:00 – 17:30. Butia Schlerin. Info: Tel. 081 864 81 05.

Val Müstair

Savurando – Kulinarische Schatzsuche

Startzeit zwischen 9:00 und 12:00. Hotel Helvetia. Ab 10 Pers. ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 081 858 55 55 | ab 1.7. | Mo–Sa

Val Müstair

Trottinettvermietung

Trottinettvermietung – von Lü nach Tscherv
Täglich. Reservation erforderlich: Tel. 079 667 32 02.

Fuldera

Eseltrekking

Zeit auf Anfrage. Anmeldung bei Familie von Planta, Tel. 079 641 68 75, Tel. 079 228 47 01

Müstair

Mit Lamas unterwegs

10:00–15:00. Hof Puntetta (gegenüber Camping Muglin). Anmeldung bei Isidor Sepp, Tel. 079 350 74 67

Müstair

Romanisch für Feriengäste

Die Teilnehmenden lernen unsere romanische Sprache und Kultur kennen. Ort/Zeit auf Vereinbarung. Erw. 10.00 (ohne GK 15.00). Anmeldung: Roman Andri, Tel. +41 79 357 20 21.

Samnaun

Geführte Wanderung

Zeit gemäss Wandernewsletter. Anmeldung bis Vortag 17:00, samnaun.ch/erlebnisse | Mo, Mi und Fr

→ engadin.com/ferientipps
→ samnaun.ch/ferientipps
→ val-muestair.ch/ferientipps



→ val-muestair.ch

Die Gemeinde Samnaun

Compatsch, Laret, Plan, Ravaisch, Dorf

- AVENTYR Engiadina vom 19. – 23. August 2026
- Stammgäste-Wochenende vom 21. – 23. August 2026
- Einzige Zollfrei-Oase der Schweiz mit über 40 Shops
- Kletter- und Boulder-Park Alp Trida für Familien
- 250 km signalisierte Wanderwege, über 900 Pflanzenarten

→ engadin.com

(Foto: Andrea Badrut)

Die Gemeinde Scuol

Guarda, Ardez, Ftan, Tarasp, Scuol, Sent

- Sent – Dorf der Dichter*innen, Schriftstellenden und Kunstschaffenden
- Trailcenter Palüds in Ftan
- Ardez – Vorzeigedorf am Fusse der Ruine Steinsberg
- Schellen-Ursli-Themenweg in Guarda
- Bergbau- und Bärenmuseum Schmelzra in S-charl



Spirituelle Begegnungsabend

Botschaften aus dem Jenseits

Monika Tresch übermittelt Ihnen als Medium
mit viel Achtsamkeit Botschaften von
Angehörigen, Freunden und Bekannten
aus der geistigen Welt.

Mittwoch, 9. September 2026

Gemeindesaal, Chasa da scoula

Bagnera 168, 7550 Scuol

Zeit: 19.30 bis 21.00 Uhr,

Türöffnung um 19.00 Uhr



Kosten: Fr. 28.–, **ohne Anmeldung**

Auskunft: Fabienne Nef, Tel.: 078 855 75 19,

www.innerquelle.ch

Marchà a Tschlin

Marchà a Tschlin – Samstag, 19. September 2026

11.00 – 16.00 Uhr

Auch in diesem Jahr laden wir herzlich zum traditionellen Marchà in Tschlin ein. Zahlreiche Produzierende präsentieren lokale Köstlichkeiten und einheimisches Handwerk und machen den Anlass zu einem Fest für alle Sinne.

Für gute Stimmung sorgt musikalische Unterhaltung, während die Ustaria Tschlin mit einem passenden gastronomischen Angebot zum Verweilen einlädt.

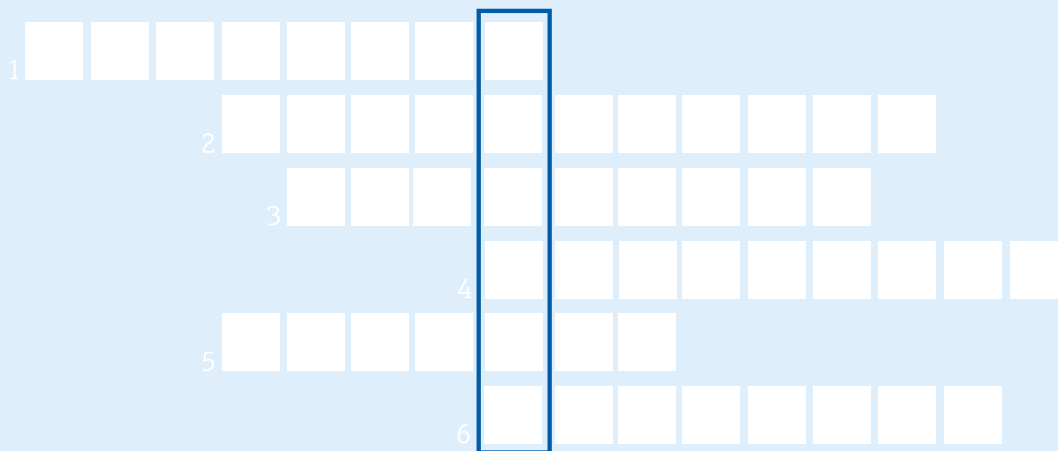
Standmiete: CHF 15.00 und für Bun Tschlin Mitglieder kostenlos.

buntschlin.ch





Die Fragen



1. Stilrichtung der Musik von Krokodil (ohne Bindestrich)
2. Romanisches Wort für «wunderbar»
3. Diese Ausbildung absolvierte Schwester Maria Birgitta

4. Mountainbike Übungsparcours in Samnaun (ohne Leerschlag)
5. Seit so vielen Jahren gibt es die Bäckerei Giacometti bereits
6. Dort ist Werner Keller aufgewachsen



**Bitte senden Sie Ihre Antworten bis zum 9. September 2026 an:
Redaktion ALLEGRA, c/o Tourismus Engadin Scuol Samnaun Val Müstair AG,
7550 Scuol, oder geben Sie diese bei der Gäste-Info Scuol ab. Viel Glück!**

Lösungswort

Name / Vorname

Strasse / Nr.

PLZ / Ort

Bitte schicken Sie mir folgende Newsletter:

☐ Engadin Scuol Zerne

☐ Samnaun

☐ Val Müstair

E-Mail Adresse:

WETTBEWERBSBESTIMMUNGEN

Teilnahmeberechtigt sind alle Einheimischen und Gäste (ausgenommen Mitarbeitende von ALLEGRA). Pro Person ist nur eine Teilnahme möglich. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Die Gewinner*innen des Preisrätsels erhalten einen Gutschein im Wert von CHF 100.00. Sie werden nach Ablauf der Teilnahmefrist schriftlich benachrichtigt und im ALLEGRA veröffentlicht. Die Haupt- und Spezialpreise werden in der Zwischensaison unter allen Teilnehmenden der letzten sechs Ausgaben verlost.

Die erhobenen Daten werden ausschliesslich für die Durchführung des Wettbewerbs verwendet. Name und E-Mail-Adresse werden nur mit ausdrücklicher Einwilligung (durch Ankreuzen) für den Versand des Newsletters genutzt.

1. PREIS



Typically Swiss Hotel Altana, Scuol

Drei Übernachtungen für zwei Personen mit Frühstück im Standardzimmer. Wert: CHF 660.00

Hotel Altana, Adrian M. Lehmann, Via da la Staziun 496, 7550 Scuol
Tel. 081 861 11 11, altana.ch

100-Franken-Gutscheine der monatlichen Verlosung

- Marco Sport SA, Sportgeschäft, Stradun 315a, 7550 Scuol, marco-sport.ch
- Hatecke SA, Fleischhandwerk, Center Augustin, Stradun 197, 7550 Scuol, hatecke.ch
- Hotel Central – La Fainera, Hotel und Restaurant, Bauorcha 19, 7535 Valchava, centralvalchava.ch
- 4. – 6. Engadin Gutscheine, TESSVM AG, Stradun 403a, 7550 Scuol, engadin.com

Die Gutscheine können nicht in Bargeld umgetauscht werden, sind nicht übertragbar und dürfen nicht kumuliert werden. Ein Warenersatz ist ausgeschlossen.

Herzliche Gratulation!

Gewinner*in des ALLEGRA-Preisrätsels
Nr. 2 Sommer 2026: Scheck Paul, Wolfhausen

Auflösung des Preisrätsels in
ALLEGRA Nr. 3 Sommer 2026: RENNEN

2. PREIS

Vermietung, Verwaltung und
Verkauf von Ferienwohnungen
Verena Erni



Ferienwohnungen Verena Erni, Scuol

Wertgutschein für CHF 600.00 für die Buchung einer Ferienwohnung von Verena Erni.

Ferienwohnungen Verena Erni, Via da Manaröl 611, 7550 Scuol
Tel. 081 864 17 56, verenaerniscuol@gmail.com, verenaerni.ch

3. PREIS



Hotel Quellenhof, Scuol

Drei Übernachtungen für zwei Personen im Doppelzimmer mit Dusche/WC inkl. Frühstück.
Wert: CHF 510.00

Hotel Quellenhof, C. Hardegger, Vi 335, 7550 Scuol
Tel. 081 252 69 69, info@quellenhofscuol.ch, quellenhofscuol.ch

Gastronomische Spezialitäten

Scuol

Hotel Astras – Restaurant & Pizzeria

7550 Scuol, Tel. 081 864 11 25

- Pizza nach Wahl
- Engadiner Spezialitäten
- Grosse Auswahl an traditionellen Gerichten
- Preiswerte, täglich wechselnde Mittags-Menüs
- Bediente Panorama-Sonnenterrasse

Restaurant Nam Thai

im Engadin Bad Scuol, 7550 Scuol
Tel. 081 864 81 43, namthai@belvair.ch
www.belvair.ch/nam-thai
www.namthai.ch

- Thailändische Spezialitäten nach Originalrezepten von unseren Thai-Chefs zubereitet
- Spezielle Vorspeisenplatte «Best of starter» (ab 2 Personen)
- Thailändische Suppen, Curries, Fleisch-, Fisch- und Vegetarische Gerichte
- Köstliche Desserts aus Fernost
- Im Nam Thai bieten wir auch Take Away an, falls Sie einmal unser Thai-Essen zuhause geniessen möchten. In der Hochsaison kann das Take Away Angebot kurzfristig eingeschränkt sein. Wir empfehlen Ihnen telefonisch zu bestellen.

Hotel Filli – Restaurant-Bar-Lounge

7550 Scuol, Tel. 081 864 99 27
hotel.filli@bluewin.ch
täglich mittags und abends geöffnet

Aus heimischen Küchen

- Hausgemachte Capuns
- Hirschfilet vom Grill mit Engadiner Krautpizokel

Fillis Klassiker

- Kalbsleber «Venezia» mit Rösti
- Saltimbocca alla Romana mit Risotto ai Funghi

Fillis Specials

- Ciccorino rosso an Sardellen-Knoblauchdressing
- Die besten regionalen Steaks vom Grill
- Genuin Kalbskotelett
- Marcos Foie gras

Engadiner Boutique-Hotel GuardaVal

Vi 383, 7550 Scuol,
Tel. 081 861 09 09
www.guardaval-scuol.ch

- Gourmet Restaurant mit 15 Gault Millau Punkten
- Regionale Gourmetküche der Alpen
- Weinkarte mit heimischen und internationalen Weinen
- Cheminée-Bar und Sonnenterrasse mit schönem Panorama für Ihren Apéro
- Täglich Schlemmerfrühstück bis 10.30 Uhr (am Wochenende bis 11.00 Uhr)

Hotel & Restaurant Bellaval

7550 Scuol, Tel. 081 864 14 81 Tischreservation erbeten

- Fondue Chinoise oder «Heisser Stein» (ab 1 Person)
- Käse-Fondue oder Raclette am Tisch (ab 1 Person)
- Feine Flammkuchen
- Engadiner Spezialitäten und internationale Küche
- Umfangreiche Weinkarte mit über 300 Weinen aus aller Welt

Guarda

CRUSCH ALBA GUARDA

Chasa 45, 7545 Guarda,

Tel. 081 860 16 16

info@cruschalba-guarda.ch

www.cruschalba-guarda.ch

Die Crusch Alba ist Dorfbeiz und Feinschmecker*innen-Restaurant.

Wir servieren zu Mittag schlichte Gerichte, nachmittags gluschtige Happen, mixen prickelnde Drinks zum Aperitif und überraschen Sie abends mit auserlesenen Speisen.

Über eine Reservation freuen wir uns unter:

Tel. 081 860 16 16

info@cruschalba-guarda.ch

Dienstag -Samstag 11:00 - 22:00

Sonntag & Montag Ruhetage

Bun appetit!





Dominik Täuber lebt seit 2010 im Engadin und arbeitet bei der Destination Engadin Samnaun Val Müstair im Bereich digitale Projekte. In seiner Freizeit ist er leidenschaftlicher und nebenberuflicher Fotograf.

DREI WÜNSCHE

Dominik Täuber wünscht sich, dass ...

- 1** ... wir im Tal gut zusammenarbeiten, stets optimistisch nach vorne schauen und gemeinsam an Lösungen arbeiten.
- 2** ... wir auf unsere wertvolle Natur und die Lebensressource Wasser achten.
- 3** ... die lokale Kultur gefördert wird.

MEDIZINISCHER NOTFALLDIENST

Hausärzte

24-Std. medizinischer Notfalldienst:

Region Scuol/Zernez: 081 864 12 12

15./16. August	Dr. med. Julia Hoeffe
22./23. August	Dr. med. Heike Grossmann
29./30. August	Dr. med. Dea Bauer
05./06. September	Drs. med. Elisabeth und Clemens Neumeier
12./13. September	Dr. med. Heike Grossmann
19./20. September	Dr. med. Iris Zürcher

Region Samnaun:

Ganzjährig Alpin Praxis Samnaun 081 515 14 22

Spitäler

Untere Engadin Ospital Engiadina Bassa 081 861 10 00
 Val Müstair Center da sandà Val Müstair
 Sta. Maria 081 851 61 00

Zahnärzte

Nach Verein- Dr. med. dent. S. Wolfisberg,
 barung Scuol 081 864 72 72
 Ganzjährig Dr. med. dent. A. Imobersteg,
 Scuol 081 864 86 86
 Nach Verein- Dr. med. dent. H. Cueni,
 barung Sta. Maria, csvm.ch 081 851 61 80

NOTFALL-TELEFONNUMMERN

Sanitätsnotruf	144
Europäischer Notruf	112
Polizei	117
Feuerwehr	118
Apoteca Engiadinaisa (Geschäftszeiten)	081 864 13 05
Apoteca Engiadinaisa (ausserhalb Geschäftszeiten)	081 864 93 70
Schweizerische Rettungsflugwacht	1414
Psychiatrische Dienste Graubünden	058 225 25 25
Strassenzustand (strassen.gr.ch)	163

PANNENHILFE

TCS-Pannendienst	140
S-chanf – Il Fuorn – Zernez – Flüela – Garsun	081 830 05 96
Vinadi – Scuol – Garsun – Guarda	081 830 05 97
Grenze – Val Müstair – Il Fuorn	081 830 05 98
Samnaun	081 830 05 99



Fit und konzentriert ins neue Schuljahr!

Der Schulstart bringt neue Herausforderungen – mit der richtigen Unterstützung gelingt der Einstieg leichter. Entdecken Sie in unserer Apotheke ausgewählte **Nahrungsergänzungsmittel**, **hochwertige ätherische Öle** und Produkte zur **Förderung von Konzentration und geistiger Leistungsfähigkeit**.

Wir beraten Sie gerne individuell und finden gemeinsam die passende Unterstützung für einen erfolgreichen Schulalltag.

Apotheca & Drogaria Engiadinaisa SA

Stradun 322 • CH - 7550 Scuol
T: +41 81 864 13 05 • F: +41 81 864 83 40
info@apotheca-scuol.ch • apotheca-scuol.ch

Montag - Freitag: 08.00 – 12.30 | 13.30 – 18.00
Samstag: 08.00 – 12.30 | 13.30 – 17.00
An Feiertagen abweichende Öffnungszeiten



**apotheca & drogaria
engiadinaisa**

**Geniessen Sie ein Bad in
reinem Mineralwasser,
inklusive Panoramablick.**

www.bognengiadina.ch

